

Traumschleifen



Saar-Hunsrück

## Premiumwandern in der Region um den Saar-Hunsrück-Steig

Wegskizzen und Höhenprofile  
Einkehrtipps

# Erlebnis Traumschleifen



# Traumschleifen Saar-Hunsrück



Für Wanderer und Naturfreunde tut sich viel um den Saar-Hunsrück-Steig, Deutschlands bestem Fernwanderweg und Deutschlands schönstem Wanderweg des Jahres 2009. In der Region um den Steig entsteht ein dichtes Netz fantastischer Premium-Rundwanderwege, auf denen man sprichwörtlich ins Träumen kommen kann: Die „Traumschleifen Saar-Hunsrück“.

Die Traumschleifen verlaufen größtenteils auf schmalen, naturnahen Wegen, vorbei an Bachläufen und imposanten Felsformationen hin zu atemberaubenden Aussichtspunkten und beeindruckenden Natur- und Kulturdenkmälern. Wanderungen auf den Traumschleifen sind definitiv ein erholungreiches Naturerlebnis und eröffnen die Möglichkeit zu vielfältigen Entdeckungen in der Region Saar-Hunsrück.

Die Traumschleifen sind zwischen 8 und 18 km lang und als Rundwege angelegt. Einige von ihnen sind direkt mit dem Saar-Hunsrück-Steig verbunden andere findet man in einiger Entfernung. Ganz gleich welchen Weg man geht: In jedem Fall eröffnen die Traumschleifen die Möglichkeit zu weiteren Entdeckertouren in der Region Saar-Hunsrück.

Zur aktiven Erholung beim Wandern gehören natürlich auch die Pausen. Entlang der Wege findet man darum zahlreiche schöne Stellen zum Rasten und Verweilen. Dazu gehören auch die wanderfreundlichen Gasthäuser an den Wegen, von denen es auf oder in der Nähe jeder der Traumschleifen mindestens eines gibt.

Die Traumschleifen erfüllen im übrigen auch die höchsten Ansprüche an das Wanderniveau, denn das Prädikat bekommen nur Wege, welche vom Deutschen Wanderinstitut mit mehr als 50 Erlebnispunkten zertifiziert worden sind. Selbstverständlich sind alle Traumschleifen durch die hochwertige wanderfreundliche Beschilderung „unverlaufbar“.

**Übrigens:**  
**Der Saar-Hunsrück-Steig ist im Jahr 2009 „Schönster Wanderweg Deutschlands“ bei den Fernwanderwegen.** In den Jahren 2005 bis 2010 erhielten bei den Rundwegen der „Felsenweg“, der „Schluchtenpfad“, die „Litermont-Gipfeltour“ und der „Mittelalterpfad“ diesen begehrten Titel.



## Infos:

### Projektbüro Saar-Hunsrück-Steig

Zum Stausee 198  
66679 Losheim am See  
Tel. 06872/9018100

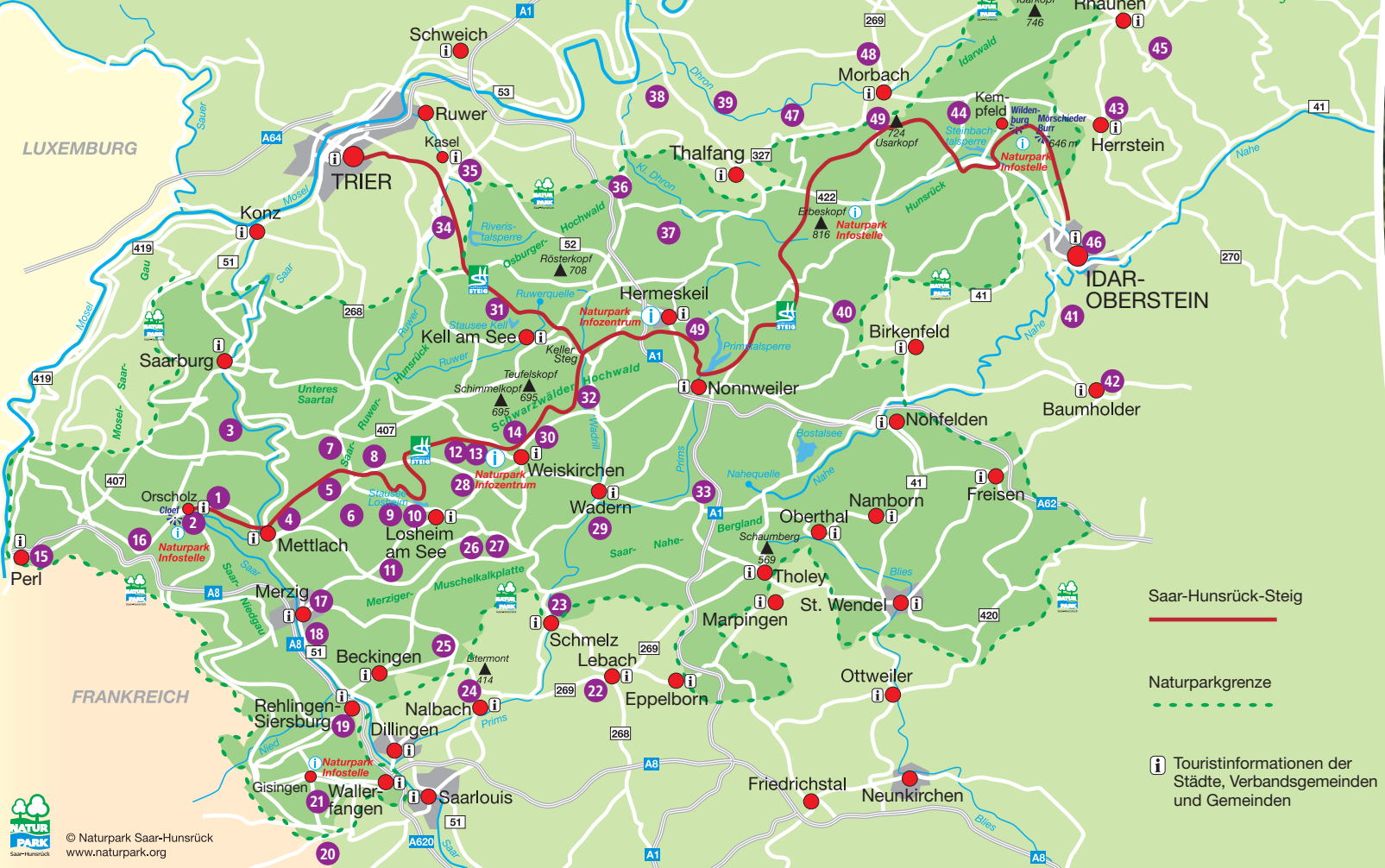
info@saar-hunsrueck-steig.de  
www.saar-hunsrueck-steig.de



## Traumschleifen am Saar-Hunsrück-Steig

- 1 Saarschleife-Tafeltour Mettlach
- 2 Cloef-Pfad Mettlach
- 3 Kasteler Felsenpfad VG Saarburg
- 4 Saarhölzbachpfad Mettlach
- 5 Steinhauerweg Losheim am See
- 6 Waldsaumweg Losheim am See
- 7 Greimerather Höhenweg VG Kell am See
- 8 Der Bergener Losheim am See
- 9 Der Hochwälder Losheim am See
- 10 Stausee-Tafeltour Losheim am See
- 11 Oppig-Grät-Weg Losheim am See
- 12 Felsenweg Losheim am See
- 13 Zwei-Täler-Weg Weiskirchen-Losheim am See
- 14 Hochwald-Pfad Weiskirchen
- 15 Panoramaweg Perl
- 16 Wehinger Viezpfad Mettlach
- 17 Wolfsweg Merzig
- 18 Bietzerberger Merzig
- 19 Idesbachpfad Rehlingen-Siersburg
- 20 Berus-Tafeltour Überherrn
- 21 Hirn-Gallenberg Tour Wallerfangen
- 22 Kaltensteinpfad Lebach
- 23 Erzgräberweg Schmelz
- 24 Litemont-Gipfeltour Nalbach
- 25 Litemont-Sagenweg Beckingen
- 26 Schluchtenpfad Losheim am See
- 27 Lücknerweg Losheim am See
- 28 Georgi-Panoramaweg Weiskirchen-Losheim am See
- 29 Weg des Wassers Wadern
- 30 Weiskircher Höhen-Tour Weiskirchen
- 31 Schillinger Panoramaweg VG Kell am See
- 32 Wadrilltal-Tafeltour Wadern-Nonweiler
- 33 Primstaler Panoramapfad Nonweiler
- 34 Morscheider Grenzpfad VG Ruwer
- 35 Schiefer-Wackenweg VG Ruwer
- 36 Rockenburger Urwaldpfad VG Hermeskeil
- 37 Königsfeldschleife VG Hermeskeil
- 38 Wasser Dichter Spuren VG Thalfang am Erbeskopf
- 39 Dhrontal-Wackentour VG Thalfang am Erbeskopf
- 40 Trauntal-Höhenweg VG Birkenfeld
- 41 Gräfin Loretta VG Baumholder
- 42 Bärenbachpfad VG Baumholder
- 43 Mittelalterpfad VG Herrstein
- 44 Köhlerpfad am Steinbach VG Herrstein
- 45 Vitaltour Hahnenbach VG Rhaunen
- 46 Nahe-Felsenweg Idar-Oberstein
- 47 Hunolsteiner Klammtour Morbach
- 48 LandZeitTour Morbach
- 49 Ölmühlentour Morbach
- 50 Kappleifelsen-Tour VG Kirchberg
- 51 Masdascher Burgherrenweg VG Kastellaun
- 52 Baybachklamm VG Kastellaun
- 53 Kingelfloß VG Simmern
- 54 Soonwald VG Simmern

VG = Verbandsgemeinde



# Saarschleife-Tafeltour

Mettlach

Mettlach

# Cloef-Pfad

1

2



Die Saarschleife-Tafeltour bietet den berühmten Panoramablick von der Saarschleife und weitere Höhepunkte wie die mittelalterliche Burg Montclair, eine Überquerung der Saar mit der Fähre sowie zahlreiche wunderbare Aussichten und spektakuläre Pfade.  
(Die Tafeltour ist montags nicht begehbar wegen Ruhetag der Fähre)

Der Cloefpfad führt spektakulär durch das Relief des Nationalen Geotops Saarschleife. Der hohe Anteil schmaler Wege und Pfade erzeugt Abenteuercharakter. Der Aufstieg im Steilhang erfordert Trittsicherheit und gute Kondition. Auf den mehr als 7 km lassen überwältigende Aussichten, Gewässer, Felsen und das schluchtartige Steinbachtal keine Wünsche offen.

Der Weg wurde vom Deutschen Wanderinstitut mit 68 Erlebnispunkten bewertet.

Der Weg wurde vom Deutschen Wanderinstitut mit 78 Erlebnispunkten bewertet.

### Startpunkte:

Parkplatz Pfarrkirche St. Lutwinus  
in 66693 Mettlach

### Startpunkt:

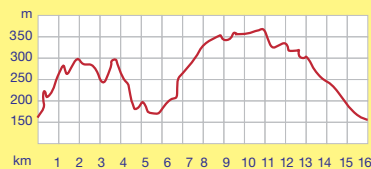
Tourist-Information im Cloef-Atrium  
(Für Navigation: Mius-Kiefer-Straße, Cloef-Atrium  
66693 Mettlach-Orscholz)

Weitere Infos: [www.tourist-info.mettlach.de](http://www.tourist-info.mettlach.de)

Weitere Infos: [www.tourist-info.mettlach.de](http://www.tourist-info.mettlach.de)



**Länge:** 16,2 km  
**Profil:** Mittelschwer  
**Gehzeit:** 5,5 bis 6 Std.  
**Saison:** April - Oktober  
März und November am  
Wochenende  
(im Winter kein Fährbetrieb)



**Länge:** 7,3 km  
**Profil:** Mittelschwer  
**Gehzeit:** 2 bis 2,5 Std.  
**Saison:** Ganzjährig



### Einkehrmöglichkeiten:

**Bistro in der Burg Montclair,**  
Tel. 06864/2242

**Sonstige Gastgeber:**  
Restaurant „Zum Fährhaus“ in Dreisbach,  
Tel. 06868/180218  
Waldgaststätte im Märchenpark, Tel. 06865/434  
Bistro im Cloef-Atrium, Tel. 06865/9115250



### Einkehrmöglichkeiten:

**Hotel zur Saarschleife,**  
Qualitätsgastgeber Wanderbares Deutschland,  
Tel. 06865/1790

**Sonstige Gastgeber:**  
Bistro im Cloef-Atrium, Tel. 06865/9115250  
Waldgaststätte Blumenfels, Tel. 06865/911571



# Kasteler Felsenpfad

Verbandsgemeinde  
Saarburg

3



Eine einzigartige Erlebnisvielfalt bietet der Kasteler Felsenpfad um die einstige keltischen Höhenfestung und dem historischen Landesdenkmal „Klause“ als Grabkapelle des blinden König Johann von Böhmen. Zu den historischen Schätzen kommen ungewöhnliche landschaftliche Reize, ein fulminantes Aussichts panorama mit weitem, faszinierenden Rundblick ins Saartal, das idyllische Pinschbachtal mit dem leise murmelnden Bach und als weiteres Highlight der monumentale, erkletterbare Altfels.

Der Weg wurde vom Deutschen Wanderinstitut mit 74 Erlebnispunkten bewertet.

#### Startpunkt:

Parkplatz vor der Klause, 54441 Kastel-Staadt, König-Johann-Straße

Weitere Infos: [www.saar-obermosel.de](http://www.saar-obermosel.de)

Mettlach

# Saanhölbachpfad

4



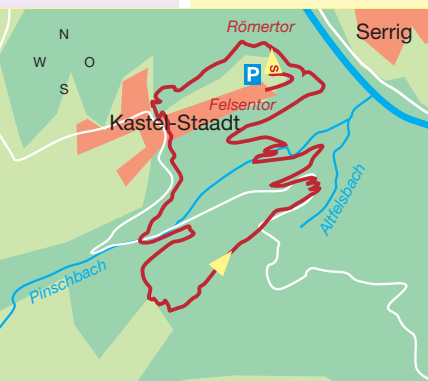
Der Saanhölbachpfad führt durch das herrliche Saanhölbachtal und über einen Streckenabschnitt des Saar-Hunsrück-Steigs nach Britten und über den Vogelfelsen zurück. Die spektakuläre Aussicht am Vogelfelsen ist der Höhepunkt der Wanderung. Durch vielfältige und abwechslungsreiche Waldformationen und Bachtäler führt der Weg ausschließlich durch die Natur. Eine Gelegenheit die natürliche Stille zu genießen.

Der Weg wurde vom Deutschen Wanderinstitut mit 57 Erlebnispunkten bewertet.

#### Startpunkt:

Waldparkplatz in Mettlach-Saanhölbach  
(Für Navigation: Kirchen-Straße,  
66693 Mettlach-Saanhölbach)

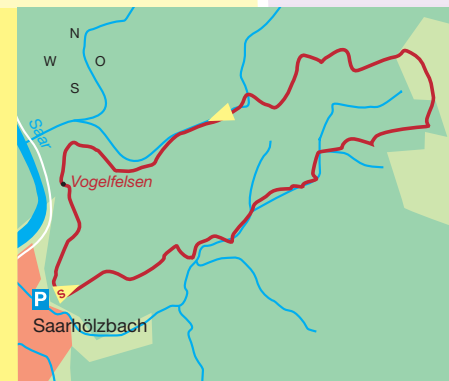
Weitere Infos: [www.tourist-info.mettlach.de](http://www.tourist-info.mettlach.de)



**Länge:** 8,8 km  
**Profil:** Mittelschwer bis schwer wegen einiger Steigungen; festes Schuhwerk erforderlich  
**Gezeit:** 3 Std.  
**Saison:** Ganzjährig



**Länge:** 12 km  
**Profil:** Gut zu gehen  
**Gezeit:** 3,5 bis 4 Std.  
**Saison:** Ganzjährig



#### Einkehrmöglichkeiten:

**Hotel-Restaurant St. Erasmus \*\*\*Superior**  
Qualitätsgastgeber  
Wanderbares Deutschland  
in Trassem, Tel. 06581-9220



#### Einkehrmöglichkeiten:

**Restaurant „Zum Saartal“**,  
Tel. 06864/7571  
**Gasthaus Markgraf**,  
Tel. 06864/7815  
**Restaurant „Zum Jungenwald“**,  
Tel. 06872/2261  
**Hotel Restaurant Auf Kappelt**,  
Tel. 06864/2710300

**Sonstige Gastgeber:**  
Gasthaus „Zur Klause“, Kastel-Staadt, Tel. 06582-7137  
Unterwegs finden Sie eine überdachte Hütte im Fuchslot und 3 Rastplätze

# Steinhauerweg

5



Losheim am See

Losheim am See

# Waldsaumweg

6



Historische Wegekreuze, verlassene Steinbrüche, ein wildromantisches Bachtal, idyllische Aussichten, abwechslungsreiche Waldformationen – dieser erlebnisreiche Mix erwartet Sie auf dem Steinhauerweg in Britten, der zudem mit vielen neu angelegten Pfaden größtenteils über weichen Waldboden geführt wird.

Der Steinhauerweg wurde vom deutschen Wanderinstitut mit 68 Erlebnispunkten bewertet.

### Startpunkt:

Waldfestplatz in Losheim am See – Britten  
(Für Navigation: Zum Festplatz, 66679 Losheim am See – Britten)

Weitere Infos: [www.losheim.de](http://www.losheim.de)

Der Waldsaumweg in den Losheimer Ortsteilen Britten und Hausbach ist ein Weg der Harmonie und Ruhe. Die Strecke führt vorbei an Waldrändern und durch idyllische Täler. Herrliche Aussichtspunkte, Felsformation und Bachläufe bereichern das Wandererlebnis. Eine echte Wellnesswanderung.

Der Waldsaumweg wurde vom Deutschen Wanderinstitut mit 63 Erlebnispunkten bewertet.

### Startpunkt:

Parkplatz an der Kirche in Hausbach  
(Für Navigation: Im Hof, 66679 Losheim am See – Hausbach)

Weitere Infos: [www.losheim.de](http://www.losheim.de)



**Länge:** 10,5 km  
**Profil:** Mittelschwer, einige Steigungen, sehr hoher Pfadanteil, deshalb z.T. Rutschgefahr bei längerem Regen  
**Gehzeit:** 3 bis 4 Std.  
**Saison:** Ganzjährig



**Länge:** 9,9 km  
**Profil:** Einfach, lang gezogener Anstieg nach Britten, mittlere Kondition  
**Gehzeit:** 2,5 bis 3 Std.  
**Saison:** Ganzjährig



### Einkehrmöglichkeiten:

**Restaurant-Pension „Zum Jungenwald“** in Britten, Qualitätsgastgeber Wanderbares Deutschland  
Tel. 06872/2261

**Sonstige Gastgeber:**  
Restaurant-Gasthaus „Rendezvous“ in Britten, Tel. 06872/993117  
Café „Myosotis“ in Britten, Tel. 06872/50050



### Einkehrmöglichkeiten:

**Partnerbetrieb: Restaurant „Zum Jungenwald“** in Britten, Qualitätsgastgeber Wanderbares Deutschland  
Tel. 06872/2261

**Sonstige Gastgeber:**  
Gasthaus Ackermann in Hausbach, Tel. 06872/6178  
Brennerei Ackermann mit Probierstübchen direkt am Weg in Britten, Tel. 06872/1473



7



Der Weg verbindet den Ort Greimerath auf rheinland-pfälzischer Seite mit dem im Saarland gelegenen Ort Bergen. Er führt auf meist schmalen Pfaden durch die typischen, dichten Waldbestände des Hochwaldes, bietet aber auch immer wieder herrliche Ausblicke auf Greimerath und die umgebenden Felder. Dabei verläuft er nicht nur naturnah durch das einzigartige Naturschutzgebiet Ochsenwiese, sondern auch über geschichtsträchtigen Boden, wo die Reste der Westwall-Verteidigungslinie, aber auch Restbestände römischer Siedlungen erkennbar sind. Der Weg wurde vom Deutschen Wanderinstitut mit 52 Erlebnispunkten bewertet.

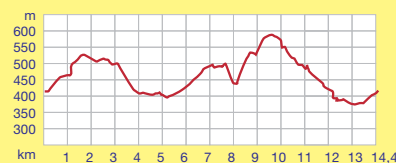
### Startpunkte:

Dorfplatz - Hauptstraße, 54314 Greimerath  
Panshaus an der B 268, 54314 Greimerath

Weitere Infos: [www.hochwald-ferienland.de](http://www.hochwald-ferienland.de)



**Länge:** 13 - 14 km  
**Profil:** Mittelschwer  
**Gehzeit:** 4 Std.  
**Saison:** Ganzjährig



### Einkehrmöglichkeiten:

**Restaurant Greimerather Forst**  
in Greimerath, Tel. 06587/257

**Gasthaus Panshaus**  
an der B 268, Tel. 06587/991284



8



„Der Bergener“ ist ein sehr abwechslungsreicher Weg voller idyllischer Ecken. Im ersten Teil führt er durch unterschiedlichste Waldformationen. Im zweiten Teil ist das Bild geprägt von Streuobstwiesen und schönen Aussichten. Besonders schön sind die langen Passagen, wo der Weg entlang von Bachläufen oder Weihern führt. Der Weg ist auch über den Stausee Losheim erreichbar.

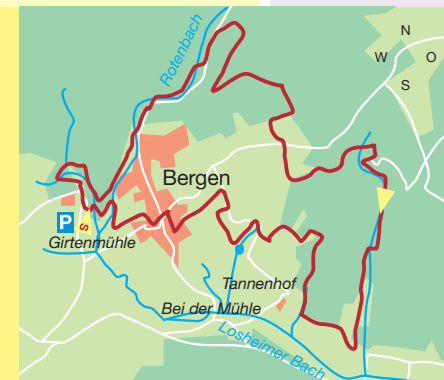
Der Weg wurde vom Deutschen Wanderinstitut mit 71 Erlebnispunkten bewertet.

### Startpunkt:

Hotel-Restaurant Girtenmühle, Abfahrt von der B 268 bei Britten ausgeschildert (Für Navigation: Girtenmühle, 66679 Losheim am See – Britten), Stausee über die Zuwegung „Tafeltour“, dann 15,5 km.

Weitere Infos: [www.losheim.de](http://www.losheim.de)

**Länge:** 11,5 km  
**Profil:** Leicht, da wenig Höhenunterschiede  
**Gehzeit:** 3,5 Std.  
**Saison:** Ganzjährig



### Einkehrmöglichkeiten:

**Hotel-Restaurant-Camping Girtenmühle**,  
Tel. 06872/90240

**Sonstige Gastgeber:**  
die 3 Qualitätsgastgeber Wanderbares Deutschland am Stausee Losheim sowie das Gasthaus Weins in Bergen, direkt am Weg, Tel. 06872/2285



9



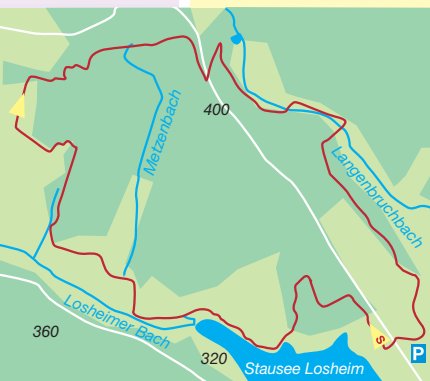
Der am Stausee Losheim liegende „Hochwälder“ ist ein leicht zu gehender Weg ohne größere Steigungen und doch voller Abwechslung. Er berührt einen Urwald, führt vorbei an romantischen Wasserläufen und bietet neben idyllische Aussichten wunderschöne Perspektiven des Losheimer Sees und endet am sehenswerten „Park der Vierjahreszeiten“.

Der Weg wurde vom Deutschen Wanderinstitut mit 62 Erlebnispunkten zertifiziert.

### Startpunkt:

Tourist-Info am Stausee (Parkplätze kostenpflichtig)  
(Für Navigation: Zum Stausee 198, 66679 Losheim am See)

Weitere Infos: [www.losheim.de](http://www.losheim.de)



**Länge:** 9 km  
**Profil:** leicht  
**Gehzeit:** 2,5 bis 3 Std.  
**Saison:** Ganzjährig



### Einkehrmöglichkeiten:

#### Die Wandergastgeber am Stausee:

**Hochwälder Brauhaus,**  
Tel. 06872/505772  
**Restaurant „Maison au Lac“** mit Wanderstube,  
Tel. 06872/993434  
**Bistro im Park der Vierjahreszeiten,**  
Tel. 06872/9214690



10



Die Tafeltour verbindet den Stausee Losheim mit Scheiden, dem höchstgelegenen Dorf des Saarlandes. Zunächst erleben wir die attraktivsten Teile des Seeufers, genießen dann die schönste Kneippanlage Südwestdeutschlands und als Höhepunkt die herrlichen Panorama-Aussichten der Scheidener Höhe. Dazwischen liegen schmale Wald- und Wiesenwege, riesige Felder und herrliche Waldsäume. Das Highlight am Schluss: Der Losheimer Stausee mit dem neuen „Park der Vierjahreszeiten“.

Die Stausee-Tafeltour wurde vom Deutschen Wanderinstitut mit 64 Erlebnispunkten bewertet.

### Startpunkt:

Parkplätze am Stausee Losheim, gebührenpflichtig  
(Für Navigation: Zum Stausee 198, 66679 Losheim am See)

Weitere Infos: [www.losheim.de](http://www.losheim.de)



**Länge:** 9,9 km  
**Profil:** Leicht bis mittelschwer  
**Gehzeit:** 3 bis 3,5 Std.  
**Saison:** Ganzjährig



### Einkehrmöglichkeiten:

**Restaurant „Maison au Lac“** mit  
Wanderstube, Tel. 06872/993434  
**Hochwälder Brauhaus,** Tel. 06872/505772  
**Seehotel-Restaurant,** Tel. 06872/60080

Alle Häuser sind Qualitätsgastgeber Wanderbares  
Deutschland und ganzjährig ohne Ruhetag geöffnet.





# Oppig-Grät-Weg

Losheim am See

11



Ausgedehnte Streuobstwiesen, herrliche Panorama-Aussichten, die wunderschön gelegene Donatuskapelle, grenzenlose Stille und als Höhepunkt ein unvergessliches Naturerlebnis in der 1,2 km langen wildromantischen Oppig-Grät-Schlucht erwarten uns auf diesem besonderen Weg.

Der Oppig-Grät-Weg wurde vom Deutschen Wanderinstitut mit 72 Erlebnispunkten bewertet.

### Startpunkte:

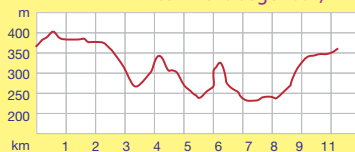
Dorfplatz in Rimlingen  
(Für Navigation: Rimlinger Str. 61, 66679 Losheim am See – Rimlingen)

Landstraße von Losheim nach Rissenthal,  
Parkplatz an der Straße 200 m nach Ortsausgang Losheim

Weitere Infos: [www.losheim.de](http://www.losheim.de)



**Länge:** 10,5 km  
**Profil:** Mittelschwer, einige anstrengende Anstiege, gutes Schuhwerk und Trittsicherheit notwendig  
**Gezeit:** 3,5 bis 4 Std.  
**Saison:** April - November (Schlucht im Winter nicht begehbar)



### Einkehrmöglichkeiten:

**Partnerlokal:** Schumachers Wirthaus Scheune  
in Losheim, Tel. 06872/505666

**Sonstige Gastgeber:**  
Gasthaus „Zur alten Post“  
an Start und Ziel in Rimlingen, Tel. 06872/5855



Losheim am See

# Felsenweg

12



Der Felsenweg bietet ein überzeugendes Erlebnisfeuerwerk: Mächtige verwitterte Felskanzeln, spektakuläre Aussichten, zwei idyllische Bachtäler, die mächtige „Römerburg“, ein unheimliches Keltenheiligtum, zwei erfrischende Kneippanlagen, ein ungewöhnlicher Barfußpfad und Streuobstwiesen soweit das Auge reicht, dazu spektakuläre Aussichten.

Der mit 84 Erlebnispunkten zertifizierte Weg wurde im Jahr 2005 zum schönsten Wanderweg in Deutschland gewählt.

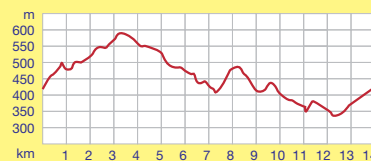
### Startpunkt:

Parkplatz am Bürgerhaus Waldhölzbach  
(Für Navigation: Waldhölzbacher Straße,  
66679 Losheim am See-Waldhölzbach)

Weitere Infos: [www.losheim.de](http://www.losheim.de)



**Länge:** 13,6 km  
**Profil:** Mittelschwer wegen mehrerer An- und Abstiegen  
**Gezeit:** 4 bis 5 Std.  
**Saison:** Ganzjährig



### Einkehrmöglichkeiten:

**Landgasthof „Forellenhof“** an Start/Ziel,  
Qualitätsgastgeber Wanderbares Deutschland,  
Tel. 06872/4303

**Sonstige Gastgeber:**  
Waldhölzbacher Wirtshaus, Tel. 06872/505529  
Gasthaus „Scheidener Stuben“ in Scheiden, Tel. 06872/8306  
Gasthaus-Pension Leinweber in Scheiden, Tel. 06872/6286



13



14



Der romantische Zwei-Täler-Weg verbindet das idyllische Holzbachtal in Weiskirchen mit dem abwechslungsreichen Hölzbachtal in Waldhölzbach. Beide Täler werden von lebhaften Bachläufen geprägt, die schöne Felsformationen aufweisen. Die Verbindung zwischen den beiden Bachtälern führt über einen attraktiven Höhenrücken, vorbei am Wild- und Wanderpark Weiskirchen. Wunderbare Aussichten auf das Saarland ergänzen den herausragenden Premiumweg. Der Zwei-Täler-Weg wurde vom Deutschen Wanderinstitut mit 59 Erlebnispunkten bewertet.

### Startpunkte:

Parkplatz Wild- und Wanderpark Weiskirchen (Zum Wildpark, 66709 Weiskirchen-Rappweiler)  
Kirche in Waldhölzbach (Waldhölzbachtaler Str. 20, 66679 Waldhölzbach)

Weitere Infos: [www.weiskirchen.de](http://www.weiskirchen.de)

Der Hochwald-Pfad wird seinem Namen wirklich gerecht. Auf 12 Kilometern, die ein Genuss für Wanderer sind, geht es über schmale naturbelassene Pfade und mitten durch die unterschiedlichsten Waldformationen. Das besondere Highlight ist das Herberloch, ein alter Steinbruch, der sich im Laufe der Zeit zu einem herrlichen See entwickelt hat. Am Rande des Ufers lässt sich bei einer Rast die Ruhe des Waldes in vollen Zügen genießen.

Der Mix aus wildromantischen Bachtälern, steilen Anstiegen, einer unverfälschten Natur und einer einzigartigen Fernsicht über das ganze nördliche Saarland, macht den Hochwald-Pfad zu einer interessanten Entdeckungstour. Der Hochwald-Pfad wurde vom Deutschen Wanderinstitut mit 62 Erlebnispunkten bewertet.

### Startpunkt:

Freibad Weiskirchen (Für Navigation: Am Kurzentrum, 66709 Weiskirchen)

Weitere Infos: [www.weiskirchen.de](http://www.weiskirchen.de)



**Länge:** 13 km  
**Profil:** Mittelschwer  
**Gehzeit:** 3 Std. (ohne Pausen)  
**Saison:** Ganzjährig



**Länge:** 12 km  
**Profil:** Mittelschwer  
**Gehzeit:** ca. 3,5 Std.  
**Saison:** Ganzjährig



### Einkehrmöglichkeiten:

**Waldgasthof Wildpark,**  
Weiskirchen-Rappweiler, Tel. 06872/994545  
**Landgasthof „Forellenhof“,**  
Losheim am See – Waldhölzbach, Tel. 06872/4303

### Sonstige Gastgeber:

Weitere Einkehrmöglichkeiten im Ortskern von Weiskirchen



### Einkehrmöglichkeiten:

**Campingklause Weiskirchen**  
Gaststätte und Restaurant  
am Campingplatz, Tel. 06876/7030087

### Sonstige Gastgeber:

Weitere Einkehrmöglichkeiten im Ortskern von Weiskirchen



# Panoramaweg

15

Perl

Mettlach

# Wehinger Viezpfad

16



Auf dem Panoramaweg Perl können Sie wunderbare Aussichten in das Moseltal sowie nach Luxemburg und Frankreich genießen. Der Weg führt außerdem durch das grenzüberschreitende Naturschutzgebiet „Hammelsberg“ mit seinen zahlreichen im Frühsommer blühenden Orchideen und verläuft entlang von bunten Streuobstwiesen und über urige Pfade. Im Februar 2009 wurde der Panoramaweg Perl vom Deutschen Wanderinstitut mit 62 Punkten bewertet.

### Startpunkte:

PKW-Wanderparkplätze „Rabüscheck“  
(Für Navigation: Rabüscheck 3, 66706 Perl-Oberperl)

oder „Aussichtspunkt Dreiländereck“ in Perl  
(Für Navigation: Zum Hammelsberg 26, 66706 Perl)

Weitere Infos: [www.perl-mosel.de](http://www.perl-mosel.de)

Der Wehinger Viezpfad führt von Wehingen auf die Höhe des Saargaus, den Kewelsberg mit einer herrlichen Aussicht auf den Schwarzwälder Hochwald und das Merziger Becken. Nach dem Abstieg vom Kewelsberg führt er durch urwüchsige Bachtäler, Hohlwege, Mischwälder und Streuobstwiesen. Der Weg hat hohe Anteile an Naturwegen und Pfaden.

Der Weg wurde vom Deutschen Wanderinstitut mit 53 Erlebnispunkten bewertet.

### Startpunkt:

Bürgerhaus Wehingen  
(Für Navigation: Kapellenstraße 2, 66693 Mettlach-Wehingen)

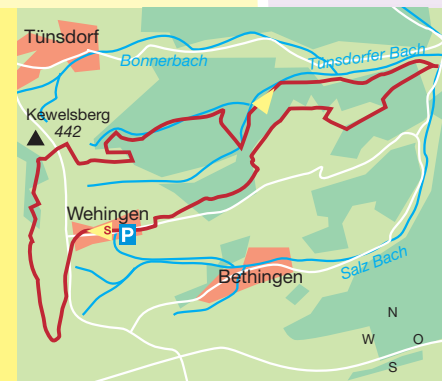
Weitere Infos: [www.tourist-info.mettlach.de](http://www.tourist-info.mettlach.de)



**Länge:** 8,3 km  
**Profil:** Schmale und erdige Wege wechseln sich ab; mittlere Kondition erforderlich  
**Gezeit:** 2 bis 3 Std.  
**Saison:** April bis Oktober



**Länge:** 14 km  
**Profil:** Mittelschwer  
**Gezeit:** 4 Std.  
**Saison:** Ganzjährig



### Einkehrmöglichkeiten:

Direkt an der Strecke gibt es keine Gastronomie. In Perl finden Sie zahlreiche Restaurants, Winzer und Übernachtungsbetriebe:

Weingut Herber, Tel. 06867/854  
Central-Hotel Restaurant Greiveldinger, Tel. 06867/271  
Hotel Restaurant Hammes, Tel. 06867/91030



### Einkehrmöglichkeiten:

„Zur Blechmühle“,  
Tel. 06868/244





Zwei attraktive Sehenswürdigkeiten – der weitbekannte „Wolfspark Werner Freund“ im Kammerforst und der „Garten der Sinne“ auf dem Kreuzberg – werden verbunden durch diesen Wanderweg. Folgen Sie der Spur des Wolfes durch eine vielfältige Landschaft mit Kultur- und Urwald, Bacheinschnitte und Streuobstwiesen, Hecken und Trampelpfade. Genießen Sie die wunderschönen Ausblicke in das Merziger Becken und weit darüberhinaus, die heimische Tier- und Pflanzenwelt, eine abenteuerliche Baumsteigleiter in einer Grät und vieles mehr. Der Weg wurde im Jahr 2010 vom Deutschen Wanderinstitut mit 53 Erlebnispunkten bewertet.

**Startpunkte:**

Parkplatz „Wolfspark Werner Freund“  
Parkplatz „Garten der Sinne“

Weitere Infos: [www.merzig.de](http://www.merzig.de)

Der Bietzerberger präsentiert beeindruckende Rundblicke in alle Richtungen. Der Weg überrascht durch seine Vielfalt: Versteckte Bachläufe, offene Wiesen und Felder, verschlungene Pfade und schattige Wälder faszinieren ebenso wie das Haustädter Tal mit Streuobst- und Orchideenwiesen, der „WilderWaldWeg“, das NSG Wolferskopf, steinerne Zeugen der Vergangenheit, kunstvolle Steinskulpturen des international bekannten Merziger Bildhauers Prof. Paul Schneider und Infotafeln mit viel Wissenswerten über den Bietzerberg. Der Weg wurde 2009 vom Deutschen Wanderinstitut mit 65 Erlebnispunkten bewertet.

**Startpunkte:**

unteres Mühlental an der B 51 (direkt in der Nähe des Bundesbahnhaltdepot Fremersdorf)  
Waldparkplatz an der Verbindungstraße Merchingen-Honrath  
Parkplatz „Fischerberghaus“ oberhalb Beckingen

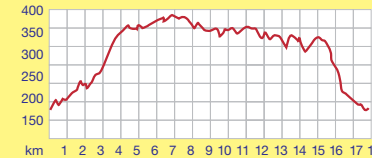
Weitere Infos: [www.merzig.de](http://www.merzig.de)



**Länge:** 9,4 km  
**Profil:** Mittelschwer  
**Gehzeit:** 4 Std.  
**Saison:** Ganzjährig



**Länge:** 17,5 km  
**Profil:** Mittelschwer aufgr. der Länge, bei feuchtem Wetter ggf. rutschige Passagen  
**Gehzeit:** 5 bis 6 Std.  
**Saison:** Ganzjährig



**Einkehrmöglichkeiten:**

Gasthaus „Zum Schützenhaus“, Tel. 06835/3598  
Restaurant „Ellerhof“, Tel. 06861/2461  
während der Öffnungszeiten im  
Cafe im Garten der Sinne, Tel. 06861/930844

**Sonstige Gastgeber:**

Hotel „Römer“, Merzig, Tel. 06861/93390  
Hotel „Merl-Rieff“, Merzig, Tel. 06861/93952-0  
Hotel „Schwemlinger Hof“, Merzig-Schwemlingen, Tel. 06861/9 399580  
Hotel „Laux“, Merzig-Weiler, Tel. 06869/210



**Einkehrmöglichkeiten:**

„Fischerberghaus“, Tel. 06835/7522 (Ü)  
Gasthaus „Forellenhof“ Tel. 06861/2204

**Sonstige Gastgeber:**

Hotel „Römer“, Merzig, Tel. 06861/93390  
Hotel „Merl-Rieff“, Merzig, Tel. 06861/93952-0  
Hotel „Schwemlinger Hof“, Merzig-Schwemlingen, Tel. 06861/9399580  
Hotel „Laux“, Merzig-Weiler, Tel. 06869/210



19



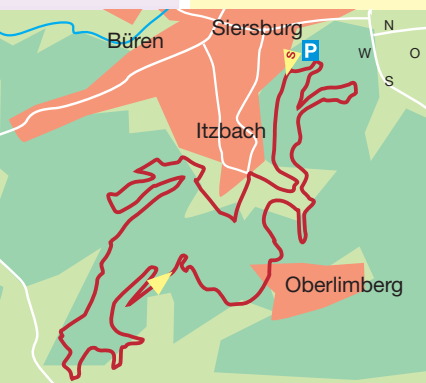
Der reizvoll komponierte, waldreiche Idesbachpfad liegt eingebettet in die grüne Tallandschaft rund um den Idesbach am Fuß des Limbergs und des Königsbergs. Er belohnt den Wanderer mit atemberaubenden Ausblicken, abenteuerlichen Pfaden, dem „Wald der Riesen“, bizarren Kerben in der Waldlandschaft und geheimnisvoll anmutenden Schluchten.

Der Weg wurde vom Deutschen Wanderinstitut mit 65 Erlebnispunkten bewertet.

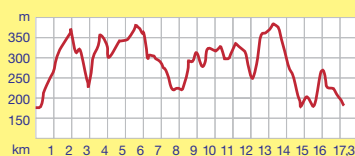
### Startpunkte:

Waldparkplatz gegenüber Autowaschanlage, Hauptstraße in 66780 Rehlingen-Siersburg oder über eine Zuwegung: Parkplatz Heßmühlerweg, Heßmühle in 66780 Rehlingen-Siersburg

Weitere Infos: [www.rehlingen-siersburg.de](http://www.rehlingen-siersburg.de)



**Länge:** 18,6 km  
**Profil:** Mittelschwer bis schwer wegen 780 Höhenmetern  
**Gehzeit:** 5 bis 6 Std.  
**Saison:** Ganzjährig



### Einkehrmöglichkeiten:

**Itzbacher Wirtshaus,**  
 Tel. 06835/2815  
**Hotel-Restaurant „Waldesruh“,**  
 Tel. 06831/96600  
**Hotel-Restaurant Hessmühle,**  
 Tel. 06835/67722



20



Auf Tuchfühlung mit den französischen Nachbarn und herrlicher Natur geht diese grenzüberschreitende Tafeltour. Dabei folgt der Wanderer den Spuren früherer Schmuggler durch abwechslungsreiche Graulandschaften. Vom Europadenkmal reicht der Blick vom Saarland bis weit nach Lothringen. Ein ehemaliger Kalksteinbruch ist heute ein urwüchsigwildes Naturschutzgebiet mit lianenartigen Ranken.

Die gesamte Route verläuft weitgehend entlang natur- und kulturräumlich interessanter Abschnitte und lebt von dem ständigen Miteinander deutscher sowie französischer Geschichte.

### Startpunkt:

Parkplatz am Europadenkmal  
 (Für Navigation: Orannastraße in 66802 Berus)

Weitere Infos: [www.ueberherrn.de](http://www.ueberherrn.de)



**Länge:** 12,4 km  
**Profil:** Einfach  
**Gehzeit:** 3,5 Std.  
**Saison:** Ganzjährig



### Einkehrmöglichkeiten:

**Hotel-Restaurant „Margaretenhof“,**  
 Tel. 06836/2010  
**Restaurant „Le chalet du chemin“**  
 auf halber Strecke in Berviller/Frankreich,  
 Tel. 33(0)387639703



# Hirn-Gallenberg Tour

Wallerfangen

Lebach

# Kaltensteinpfad

21

22



Der Saargau! Das Land auf der Grenze zwischen Deutschland und Frankreich ist längst verbindendes, denn trennendes Element zwischen den Völkern. Ein weites Land mit knorrigen Streuobstwiesen und weiten Blicken. Der Hirn-Gallenbergweg lebt von einzigartiger Landschaft, weitem Panorama und natürlich von den zahlreichen kulturellen Sehenswürdigkeiten am Wegesrand. Entlang des Weinbachs führt der Wanderweg durch dichten Wald, der den Einheimischen aufgrund des Vogelreichtums auch als Nachtigallental bekannt ist. Herzstück ist der historische Dorfbrunnen, der von den Bewohnern in Eigenregie restauriert wurde. Der Weg wurde vom Deutschen Wanderinstitut mit 60 Erlebnispunkten zertifiziert.

### Startpunkt:

Wanderparkplatz an den Kaiserlinden in Rammelfangen

Weitere Infos: [www.kreis-saarlouis.de](http://www.kreis-saarlouis.de)

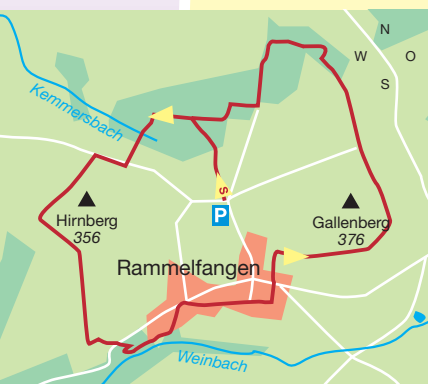
Der Kaltensteinpfad bietet ein mystisches Naturerlebnis rund um den waldrreichen Hoxberg. Höhepunkte sind sagenumwobenen Lebacher „Kaltensteine“ und attraktive Farnwälder. Der Weg führt auf naturnahen Pfaden durch urwaldähnlichen Wald mit umgestürzten Baumriesen in Feuchtgebieten, die mittels Stegen durchquert werden.

Der Weg wurde vom Deutschen Wanderinstitut mit 56 Erlebnispunkten bewertet.

### Startpunkt:

Parkplatz am Sport- und Freizeitzentrum  
(Für Navigation: Dillinger Straße in 66822 Lebach)

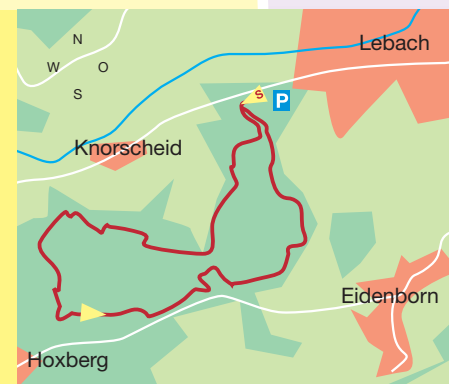
Weitere Infos: [www.lebach.de](http://www.lebach.de)



**Länge:** 7,5 km  
**Profil:** Leicht  
**Gehzeit:** 2,5 Std.  
**Saison:** Ganzjährig



**Länge:** 7,8 km  
**Profil:** Mittelschwer wegen eines längeren steilen Aufstiegs  
**Gehzeit:** 3,5 Std.  
**Saison:** Ganzjährig



### Einkehrmöglichkeiten:

**Pilsstube und Saargau Dorfladen,**  
Wallerfangen-Gisingen,  
Tel. 06837/9006111  
**Hotellerie Waldesruh,**  
Wallerfangen-Oberlimberg,  
Tel. 06831/96600  
**Sympathie Hotel Scheidberg,**  
Wallerfangen-Kerlingen, Tel. 06837/750



### Einkehrmöglichkeiten:

**Campingklause**  
direkt am Startpunkt, Tel. 06881/2764  
**Griechisches Restaurant „Delfi“**  
ca. 150 m vom Startpunkt,  
Tel. 06881/ 936777  
**Lebacher Sportsbar,**  
Tel. 06881/961817





Der Erzgräberweg behandelt die um Schmelz vorhandenen Spuren früh-industrieller Erzgewinnung mit vielen kulturhistorisch und geologisch interessanten Details. Gleichzeitig bietet er ein Naturerlebnis mit herrlichen Eichen- und Buchenwäldern sowie zahlreichen Aussichtspunkten mit dem Hoffels als Höhepunkt.

Der Weg wurde vom Deutschen Wanderinstitut mit 53 Erlebnispunkten bewertet.

**Startpunkt:**

Wanderparkplatz „Dreihausen“  
(Für Navigation: an der Ecke Ambetstraße/Goldbacherstraße in 66839 Schmelz)

Weitere Infos: [www.schmelz.de](http://www.schmelz.de)

Die Litermont-Gipfel-Tour liegt in Nalbach, auf der Südseite des 418 m hohen Litermont, dem sagenumwobenen Berg des Ritter Maldix. Es erwartet Sie ein abwechslungsreicher Weg durch ein Froschparadies, viele Quell- und Bachbereiche und vielseitige Waldformationen mit immer wieder tollen Aussichten. Die steilen Passagen am Litermont-Massiv sind mit dicken Tauen gesichert. Auf dem Gipfel erwarten Sie grandiose Aussichten über das Saartal bis nach Frankreich. Der Weg wurde im Jahr 2010 vom Deutschen Wanderinstitut mit 84 Erlebnispunkten bewertet. Er wurde im Jahr 2007 zum schönsten Wanderweg des Jahres in Deutschland gewählt.

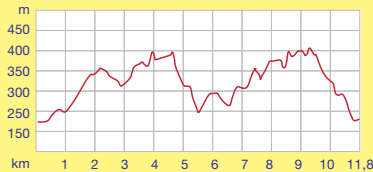
**Startpunkte:**

Maldix-Parkplatz in Nalbach und  
Waldparkplatz „Grauer Stein“ aus Richtung Düppenweiler

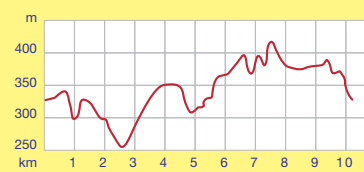
Weitere Infos: [www.nalbach.de](http://www.nalbach.de)



**Länge:** 14,0 km  
**Profil:** Mittelschwer wegen einiger Steigungen  
**Gehzeit:** 4 Std.  
**Saison:** Ganzjährig



**Länge:** 10,4 km  
**Profil:** Mittelschwer mit einigen anstrengenden An- und Abstiegen im Litermont-Massiv  
**Gehzeit:** 3,5 bis 4 Std.  
**Saison:** ganzjährig



**Einkehrmöglichkeiten:**

Schmelzer Brauhaus,  
Tel. 06887/889109

Gasthaus Erlenhof,  
Tel. 06887/4272



**Einkehrmöglichkeiten:**

Hotel-Restaurant „Maldix“ an Start/Ziel in Nalbach, Qualitätsgastgeber Wanderbares Deutschland, Tel.06838/88970

**Sonstige Gastgeber:**  
Restaurant „Margrets Bauernstube“ am Waldparkplatz „Grauer Stein“, Tel.06832/800804  
Pilsstübchen Tennisheim Nalbach, Tel.06838/82009  
Keglerheim Piesbach, Tel.06838/80482

25



Sagenhaft, magisch und irgendwie ein bisschen verwunschen wirkt der Litermont-Sagenweg, der wild-romantische Premiumwanderweg der Gemeinde Beckingen. Er führt auf Natur belassenen Wegen und schmalen, schattigen Pfaden, durch dichte, unberührte Wälder, weite Landschaften, offene Felder, sattgrüne Wiesen und Viehkoppeln, über Stege und durch tiefe Schluchten zu sagenhaften Stätten. Er bietet dem Wanderer daneben die Möglichkeit, sich über die geschichtlichen und geologischen Eigenheiten sowie die Sagenwelt der Litermont-Region zu informieren. Das Deutsche Wanderinstitut hat den Weg mit 58 Erlebnispunkten bewertet.

### Startpunkte:

Historisches Kupferbergwerk Düppenweiler, Wanderparkplatz bei Margret's Bauernstube am „Grauen Stein“ auf dem Litermont, Landgasthof Wilscheider Hof

Weitere Infos: [www.beckingen.de](http://www.beckingen.de)



**Länge:** 17,5 km  
**Profil:** Mittelschwer wegen der Länge und mehreren An- und Abstiegen  
**Gehzeit:** 5 bis 6 Std.  
**Saison:** Ganzjährig



**Einkehrmöglichkeiten:**  
**Landgasthaus Wilscheider Hof**, Tel. 06832/441 (Ü)  
**Margret's Bauernstube**  
 auf dem Litermont, Tel. 06832/800804  
**Huthaus am Bergwerk**, Tel. 06832/808370

**Sonstige Gastgeber:**  
 Gasthaus Müller Hof in Düppenweiler, Tel. 06832/604  
 Sporthotel Honzrath, Tel. 06835/5005-0 (Ü)  
 Metzgerei-Imbiss Senff in Düppenweiler, Tel. 06832/224  
 Kebab-Imbiss in Düppenweiler, Tel. 06832/801018

26



Der Schluchtenpfad im Naturparkdorf Losheim-Rissenthal bietet ein Erlebnisfeuerwerk für anspruchsvolle Wanderer. Gute Kondition und Trittsicherheit sind erforderlich. Der Weg führt durch zwei wunderschöne Hohlwege, acht kleinere und größere Schluchten (genannt Gräten), mehrere bemerkenswerte Felsformationen, Bachläufe, alte Streuobstwiesen, märchenhafte Lianenwälder und vorbei an zahlreichen Aussichten.

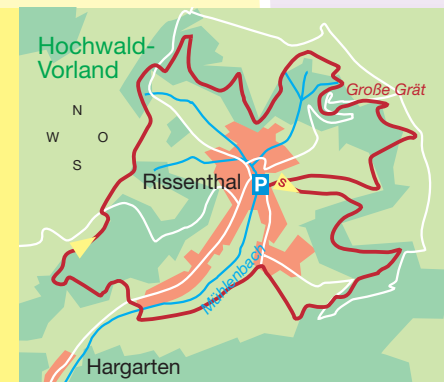
Der Schluchtenpfad war Wanderweg des Jahres 2006 in Deutschland. Er wurde vom Deutschen Wanderinstitut mit 73 Erlebnispunkten bewertet.

### Startpunkt:

Dorfplatz in Losheim-Rissenthal (Für Navigation: Professor-Peter-Wust-Str. 2, 66679 Losheim am See – Rissenthal)

Weitere Infos: [www.losheim.de](http://www.losheim.de)

**Länge:** 10,5 km  
**Profil:** Schwer wegen zahlreicher An- und Abstiegen  
**Gehzeit:** 4 bis 5 Std.  
**Saison:** April bis November



**Einkehrmöglichkeiten:**  
**Partnerlokal: Schumachers Wirtshaus Scheune** in Losheim, Tel. 06872/505666  
**Sonstige Gastgeber:**  
 Gasthaus „Zur Linde“ in Rissenthal, Tel. 06832/1847  
 sowie die „Qualitätsgastgeber Wanderbares Deutschland“ am Stausee Losheim:  
 Hochwälder Brauhaus, Tel. 06872/505772  
 „Maison au Lac“, Tel. 06872/993434  
 Seehotel-Restaurant, Tel. 06872/60080







Quellheiligtümer, Wallfahrtsstätten, Hexen, Geister und Dämonen – der Lückner ist voller geheimnisvoller Plätze und Geschichten. Einiges ist fast vergessen, vieles – wie der Rammenfels oder die Odilienkapelle – immer noch deutlich sichtbar. Hinzu kommen abwechslungsreiche und ungewöhnliche Waldbilder, sowie als absoluter Höhepunkt der unheimliche und sumpfige Urwald um den Geisweiler Weiher.

Der Weg wurde vom Deutschen Wanderinstitut mit 54 Erlebnispunkten bewertet.

### Startpunkt:

Hotel-Restaurant Dellborner Mühle in Wahlen  
(Für Navigation: Dellborner Str. 76, 66679 Losheim am See – Wahlen)

Weitere Infos: [www.losheim.de](http://www.losheim.de)

Über sattgrüne Wiesen, weite Felder und offene Weiden erschließt sich ein einzigartiges Panorama einer wunderschönen Hügellandschaft. Ebenso sympathisch und rustikal sind die dazwischen liegenden Hochwalddörfer Weierweiler, Rappweiler und Mitlosheim. Herrliche Aussichten, kurze urige Busch- und Waldpassagen und erfrischende Bachläufe sorgen für Abwechslung. In den wie verzaubert wirkenden Sumpflandschaften verborgen sich seltene Tier- und Pflanzenarten, die zu einem Naturerlebnis der besonderen Art werden. Der Weg wurde vom Deutschen Wanderinstitut mit 63 Erlebnispunkten bewertet.

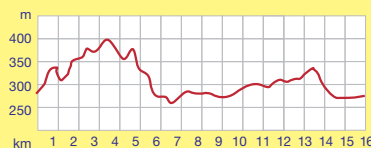
### Startpunkte:

Batschweiler Weg in Weierweiler, am Gasthaus „Zum Wiesengrund“ in der Sandstraße in Rappweiler sowie an der Wanderhütte in Mitlosheim  
(Für Navigation: Rittscheidhütte, Flürchen, 66679 Mitlosheim)

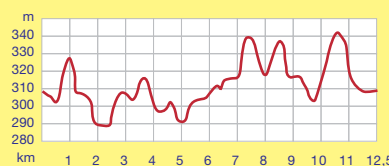
Weitere Infos: [www.weiskirchen.de](http://www.weiskirchen.de) und [www.losheim.de](http://www.losheim.de)



**Länge:** 16,4 km  
**Profil:** Mittelschwer wegen einiger Steigungen  
**Gehzeit:** 5 bis 6 Std.  
**Saison:** Ganzjährig



**Länge:** 13 km  
**Profil:** Einfach bis mittelschwer  
**Gehzeit:** ca. 3,5 Std.  
**Saison:** Ganzjährig



### Einkehrmöglichkeiten:

**Restaurant Dellborner Mühle**, direkt an Start/Ziel, Qualitätsgastgeber Wanderbares Deutschland, Tel. 06872/2829

### Sonstige Gastgeber:

Restaurant/Pension Jägerhof auf halber Strecke in Oppen, direkt am Weg, Tel. 05832/466  
Restaurant Golfanlage Weiherhof Nunkirchen, 500 m vom Weg entfernt, Tel. 06874/183688



### Einkehrmöglichkeiten:

**School Kättchen Café**, Weiskirchen-Weierweiler, Tel. 06874/1229  
**Restaurant „La Provence“** mit Bistro „Le Mistral“, Weiskirchen-Rappweiler, Tel. 06872/4326  
**Gasthaus „Zum Wiesengrund“**, Weiskirchen-Rappweiler, Tel. 06872/4331  
**Pizzeria „Alt-Rappweiler“**, Weiskirchen-Rappweiler, Tel. 06872/4437  
**Rittscheidhütte Mitlosheim**, Losheim am See, Mitlosheim, Tel. 0152/03982598 oder 06872/3906



Der „Weg des Wassers“ wird besonders geprägt durch Bäche, Felsen und wildromantische Naturlandschaften. Den Namen „Weg des Wassers“ wird jeder sofort verstehen, der sich auf die Entdeckungsreise begibt: Sollbach und Prims, Kerzenbach und Mottenborn, die Springentalquelle, der Heidenborn und viele kleine Zuflüsse und Quellhorizonte kreuzen und begleiten diesen außergewöhnlichen Wanderweg.

Der Weg wurde vom Deutschen Wanderinstitut mit 55 Erlebnispunkten bewertet.

### Startpunkt:

Parkplatz an der Schlossberghalle Büschfeld  
(für Navigation: Eisenbahnstraße, 66687 Wadern-Büschfeld)

Weitere Infos: [www.wadern.de](http://www.wadern.de)

Gute Kondition ist gefragt, denn auf der Höhen-Tour sind einige anspruchsvolle Steigungen zu überwinden. Auf einem alten und legendären Schmuggler-Grenzpfad zwischen dem Saarland und Rheinland-Pfalz geht es bis zum Schimmelkopf auf 694,8 m Höhe. Wer diese Anstrengungen auf sich genommen hat, wird dann durch Natur pur belohnt: Artenreiche, dichte und unberührte Wälder, einsame Pfade und natürliche Ruhe erzeugen ein Gefühl der vollkommenen Abgeschiedenheit.

Der Weg wurde vom Deutschen Wanderinstitut mit 52 Erlebnispunkten bewertet.

### Startpunkt:

Parkplatz Freibad Weiskirchen  
(Für Navigation: Am Kurzentrum, 66709 Weiskirchen)

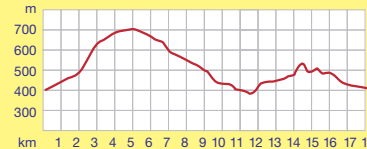
Weitere Infos: [www.weiskirchen.de](http://www.weiskirchen.de)



**Länge:** 13 km  
**Profil:** Mittelschwer wegen einiger Steigungen; rutschfestes Schuhwerk erforderlich  
**Gezeit:** 4 Std.  
**Saison:** Ganzjährig



**Länge:** 19 km  
**Profil:** Schwer wegen zahlreicher Steigungen  
**Gezeit:** 5 - 6 Std.  
**Saison:** April - Oktober



### Einkehrmöglichkeiten:

Folgende Gastronomiebetriebe finden Sie am Start/Ziel:

**Hotel Restaurant „Zum Schlossberg“**, Tel. 06874/18180  
**Hotel Restaurant „Am Mühlenbach“**, Tel. 06874/938



### Einkehrmöglichkeiten:

**Campingklaus Weiskirchen**,  
Gaststätte und Restaurant am Campingplatz,  
Tel. 06876/7030087

**Sonstige Gastgeber:**  
Weitere Einkehrmöglichkeiten im Ortskern von Weiskirchen



31



Der rund um Schillingen führende Weg bietet immer wieder herrliche Aussichten auf Schillingen und auf die beiden höchsten Bergrücken des Hochwaldes. Ein steter Wechsel zwischen Pfaden über freies Feld und Wegen durch urtümliche Wälder und entlang verschiedener Bachläufe kennzeichnet den Weg. Der Schillinger Waldweiher und der Stausee Kell bilden weitere Höhepunkte auf diesem Weg, der dem Wanderer eindrucksvoll die naturräumlichen Schönheiten des Hochwaldes erschließt.

Der Weg wurde vom Deutschen Wanderinstitut mit 51 Erlebnispunkten bewertet.

**Startpunkt:**  
Freizeitanlage in 54429 Schillingen

Weitere Infos: [www.hochwald-ferienland.de](http://www.hochwald-ferienland.de)



32

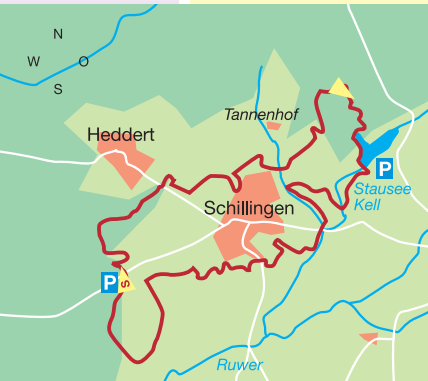


Auf dem ca. 17 km langen Premium-Rund-Wanderweg erwartet den Wanderer eine Tour mit steilen An- und Abstiegen, schmalen und verwunschlenen Pfaden sowie wildromantischen Bachtälern, verbunden mit traumhaften Landschaftsausblicken und der einzigen Jungvieh-Alm im Saarland. Geschichtsinteressierte können noch einen kleinen Abstecher auf die trutzige Burgruine Grimburg unternehmen.

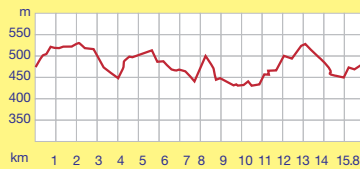
Die Wadrilltal-Tafeltour wurde vom Deutschen Wanderinstitut mit 52 Erlebnispunkten bewertet.

**Startpunkt:**  
Dorfplatz Nonnweiler-Sitzerath  
(für Navigation: Wadrillerstraße, 66620 Nonnweiler-Sitzerath)

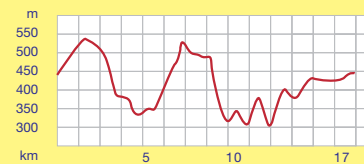
Weitere Infos: [www.wadern.de](http://www.wadern.de)  
und [www.nonnweiler.de](http://www.nonnweiler.de)



**Länge:** 16 km  
**Profil:** Leicht bis mittelschwer  
**Gehzeit:** 5,5 bis 6 Std.  
**Saison:** Ganzjährig



**Länge:** 17 km  
**Profil:** Mittelschwer wegen einiger Anstiege  
**Gehzeit:** 5 Std.  
**Saison:** Ganzjährig



### Einkehrmöglichkeiten:

**Spießbratenhalle**  
in der Freizeitanlage Schillingen,  
Tel.: 06589-618  
**Gasthaus-Pension Maßem**  
in der Ortslage Schillingen,  
Tel.: 06589-1682  
**Gastronomische Betriebe** am Stausee Kell



### Einkehrmöglichkeiten:

**Landgasthof Paulus**,  
am Startpunkt, Tel. 06873/910 11  
**Hochwald-Alm Wadrill**,  
direkt am Weg nach der halben  
Wanderstrecke, Tel. 0177/4208443



33



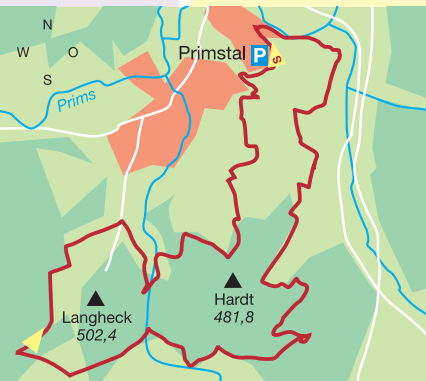
Alte Steinbrüche, weite Fernsichten und idyllische Täler kennzeichnen den markanten Charakter dieser anspruchsvollen Wandertour. Eine lebendige Mischung aus abwechslungsreichen Landschaften mit einem hohen Naturweganteil auf alten und neuen Pfaden erwartet den ambitionierten Wanderer.

Der Weg wurde im Jahr 2010 vom Deutschen Wanderinstitut mit 52 Erlebnispunkten bewertet.

### Startpunkt:

Parkplatz Wiesbachstraße/Haagstraße  
(Für Navigation: Haagstraße 1, 66620 Nonnweiler-Primstal)

Weitere Infos: [www.nonnweiler.de](http://www.nonnweiler.de)



**Länge:** 14,2 km  
**Profil:** Mittelschwer, bei ca. 650 Höhenmeter  
**Gehzeit:** 4 Std.  
**Saison:** Ganzjährig



### Einkehrmöglichkeiten:

**Partner:**  
**Biomarkt Scheid**, Primstal, Tel. 06875/910799  
**Restaurant „Zum Löwenhof“**, Primstal, Tel. 06875/207  
**Lohmühle – Der Biohof**, Tel. 06875/7470  
**Cafe Mörsdorf**, Tel. 06875/326  
**Türkisches Bistro**, Tel. 06875/7565



34



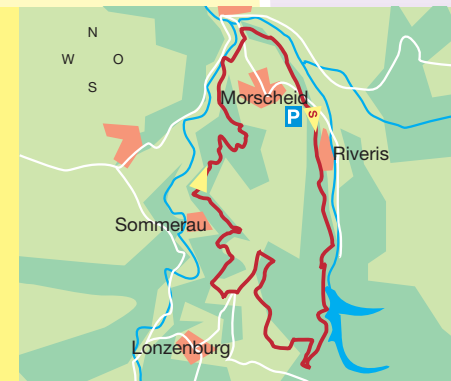
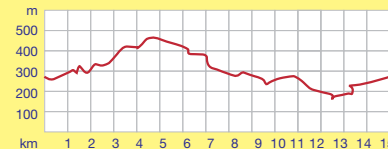
Schmale Pfade durch prächtige Wälder wechseln sich ab mit Wegen auf freier Feldlage und wunderschönen Fernsichten in den Hochwald und das Ruwertal. Stillgelegte Schiefer- und Erzgruben entlang des Weges sind Zeugen früherer Zeiten. Der Blick auf den Ort und die Burgruine Sommerau, das Schloss Marienlay und die Riveristalsperre sind die Höhepunkte der Wanderung. Der mit dem Saar-Hunsrück-Steig verbundene Weg verläuft entlang der Grenze von Morscheid zu den Nachbarorten. Er wurde vom Deutschen Wanderinstitut mit 52 Erlebnispunkten bewertet.

**Startpunkt:** Parkplatz Schweinspielhütte in Morscheid (Für Navigation: Hauptstraße 42, 54317 Morscheid, am Sportplatz vorbei 300 m weiter bis Parkplatz Schweinspielhütte) von dort ca. 150 m Fußweg bis zum Morscheider Grenzpfad – Saar-Hunsrück-Steig

Weitere Infos: [www.ruwer.de](http://www.ruwer.de)



**Länge:** 15 km  
**Profil:** Mittelschwer wegen einiger Steigungen  
**Gehzeit:** 3,5 bis 4 Std.  
**Saison:** Ganzjährig



### Einkehrmöglichkeiten:

**Gasthaus „Alt Morscheid“**, Morscheid, Tel. 06500/8891  
**Gasthaus „Reh“**, Gutweiler, Tel. 06588/435  
**Hotel Zum Langenstein**, Riveris, Tel. 06500/287  
**Gasthaus Hühnerstall**, Waldrach, Tel. 06500/680



39

38



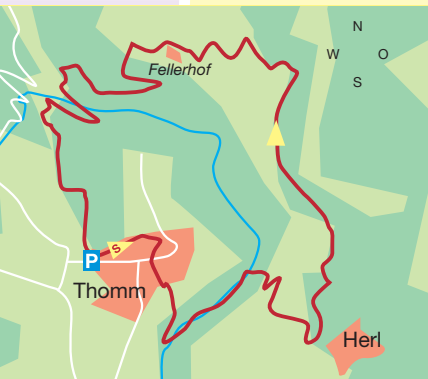


Der Schiefer- und Wackenweg führt durch abwechslungsreiche Wälder, wunderschöne Bachtäler, Wiesen und Felder. Die Herler Wacken, ein quarzitischer Felsenzug, stellen ein eindrucksvolles Naturdenkmal dar. Die Wanderung durch das Idyllische Noßertal zwischen Fell und Thomm, führt vorbei an den Relikten des niedergegangenen Dachschieferbergbaus zum Eingang des Besucherbergwerkes Fell. Zwischen April und Oktober ist eine Besichtigung des Bergwerkes möglich. Der Weg wurde vom Deutschen Wanderinstitut mit 50 Erlebnispunkten bewertet.

#### Startpunkt:

Parkplatz Bürgerhaus in Thomm, (Für Navigation: Römerstraße, 54317 Thomm) von dort 200 m Zuwegung bis Ortsmitte (Kirche) zum Schiefer- und Wackenweg

Weitere Infos: [www.ruwer.de](http://www.ruwer.de)



**Länge:** 12 km  
**Profil:** Mittelschwer wegen einiger Steigungen  
**Gehzeit:** 3,5 Std.  
**Saison:** Ganzjährig



#### Einkehrmöglichkeiten:

**Gasthaus „Zur Post“**,  
Thomm, Tel. 06500/918991  
**Gasthaus „Herler Stuben“**,  
Herl, Tel. 06500/272  
**Gutschänke „Feller Hof“**,  
Tel. 06500/991153



Der Rockenburger Urwaldpfad ist ein anspruchsvoller und abwechslungsreicher Weg mit vielen Höhepunkten. Tief eingeschnittene Täler in einem Urwaldgebiet mit romantischen Wasserläufen und Felsformationen bilden einen reizvollen Kontrast zum Hochplateau über Prosterath mit seinen wunderbaren weiten Aussichten. Der Weg wurde vom Deutschen Wanderinstitut mit 58 Erlebnispunkten bewertet.

#### Startpunkte:

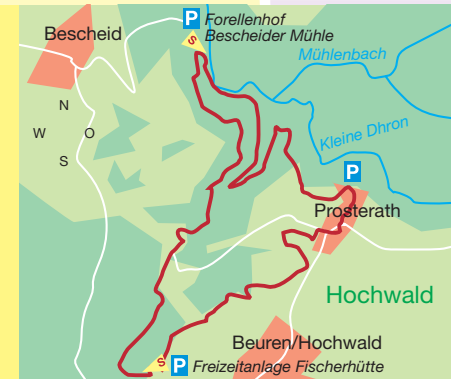
Freizeitanlage Fischerhütte Beuren/Hochwald  
(Für Navigation: Zum Weizenweg, 54413 Beuren/Hochwald)  
Hotel-Restaurant Forellenhof

(Für Navigation: Bescheider Mühle, 54413 Bescheid, von dort ca. 800 m über Zuwegung zum Rockenburger Urwaldpfad)

Weitere Infos: [www.hermeskeil.de](http://www.hermeskeil.de)



**Länge:** 11,5 km  
**Profil:** Mittel bis schwer wegen einiger starker Steigungen  
**Gehzeit:** 3 bis 3,5 Std.  
**Saison:** Ganzjährig, außer bei Eis und Schnee



#### Einkehrmöglichkeiten:

**Hotel-Restaurant Forellenhof**,  
Bescheider Mühle, Bescheid,  
Tel. 06509/91500

**Freizeitanlage Fischerhütte Beuren/Hw**  
Tel. 06586/992945 oder 0172-8371210



# Königsfeldschleife

Verbandsgemeinde  
Hermeskeil

Verbandsgemeinde  
Thalfang  
am Erbeskopf

# Wasser Dichter Spuren

37



Auf der Hochwaldhöhe liegt zwischen den Orten Rascheid und Geisfeld, deren Gemarkungsgrenzen die Bachtäler des Rasbaches und des Brüchelsbaches bilden, eines der größten Grabhügelfelder der keltischen Zeit. Herausragende Funde, darunter Importe aus dem Mittelmeer zeigen, dass hier Fürsten/Könige oder Angehörige des keltischen Adels ihre letzte Ruhestätte fanden. Der Wanderweg von einem zum anderen Ort folgt der Naturlandschaft der beiden Bachläufe und wurde vom Deutschen Wanderinstitut mit 60 Erlebnispunkten bewertet.

### Startpunkte:

Festplatz, Schulstraße, 54413 Rascheid  
(Für Navigation: Schulstraße, 54413 Rascheid)  
Bürgerhaus, Kirchstraße 59, 54413 Geisfeld  
(Für Navigation: Kirchstraße 59, 54413 Geisfeld)  
Pölerter Bahnhof, 54421 Hinzert-Pöler  
(Für Navigation: Pölerter Bahnhof, 54421 Hinzert-Pöler)

Weitere Infos: [www.hermeskeil.de](http://www.hermeskeil.de)



38



Gehen Sie auf Spurensuche. Schon der Dichter und Gelehrte Ausonius war von dieser einzigartigen Naturlandschaft fasziniert. Genießen Sie die grandiosen Fernblicke. Erleben Sie die Kraft des Wassers vom wilden Rauschen und Plätschern bis zum stillen Dahin fließen in die Dhrontaltalsperre. Stefan Andres, bekannter Nachkriegsautor, schrieb bereits, die Dhron ist ein kräftiger Bach. Der Weg führt vorbei an imposanten Felsformationen, Streuobstwiesen und stillen romantischen Tälern und wurde vom Deutschen Wanderinstitut mit 55 Erlebnispunkten bewertet.

### Startpunkte:

Parkplatz, Sportanlagen Heidenburg, direkt am Weg  
(Für Navigation: Bucherweg 1, 54426 Heidenburg)  
Dorfplatz Breit, Gemeindehaus, ca. 100m bis zum Weg  
(Für Navigation: Hauptstr. 20, 54426 Breit)  
Büdlich, Parkplatz, Gasthaus Burgkopf, Büdlicherbrück, direkt am Weg  
(Für Navigation: 54426 Büdlicherbrück)

Weitere Infos: [www.ute24.com](http://www.ute24.com)



**Länge:** 12,6 km  
**Profil:** Mittel bis schwer wegen einiger starker Steigungen  
**Gehzeit:** 3,5 - 4 Std.  
**Saison:** Ganzjährig außer bei Eis und Schnee



**Länge:** 13 km  
**Profil:** Mittelschwer  
**Gehzeit:** 4 Std.  
**Saison:** Ganzjährig



### Einkehrmöglichkeiten:

**Gasthaus Leyendecker**  
Rascheid, Tel. 06586/581  
**Pension „Zur Linde“**  
Geisfeld, Tel. 06586/552  
**Pension „Roswitha“**  
Geisfeld, Tel. 06586/263  
**Zum Pölerter Bahnhof**  
Hinzert-Pöler, Tel. 06586/514



### Einkehrmöglichkeiten:

**Gasthof Zur Linde**  
Heidenburg, Tel. 06509/99020  
**Campingstübchen**  
Heidenburg, Tel. 06509/910418  
**Wanderhütte Johannisbaum**  
Breit, Tel. 06509/247  
**Gasthaus Burgkopf**  
Büdlicherbrück, Tel. 06509/8659





# Dhrontal-Wackentour

Verbandsgemeinde  
Thalfang am Erbeskopf

39

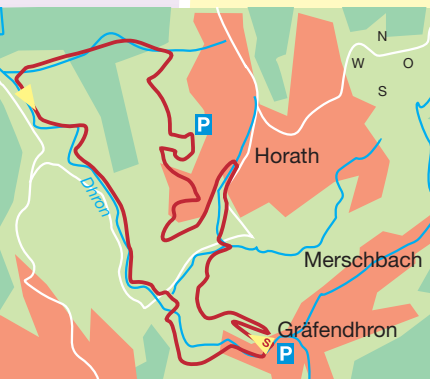


Auf der „Dhrontal-Wackentour“ erwartet Sie ein abwechslungsreicher, naturnaher und wildromantischer Wanderweg. Genießen einen grandiosen Fernblick über das Dhrontal und weiter über die einzigartige Hunsrücklandschaft, bis hin zur höchsten Erhebung von Rheinland-Pfalz, dem Erbeskopf (816m). Allein werden Sie nicht lange sein, imposante „Wacken“ und Felsformationen begleiten sie. Entdecken Sie eine einzigartige Landschaft. Genießen und erleben Sie die Kraft der Natur. Der Weg wurde vom Deutschen Wanderinstitut mit 53 Erlebnispunkten bewertet.

### Startpunkte:

Dorfplatz Gräfendhron, Landhaus Gräfendhron, ca. 250m bis zum Weg (Für Navigation: Kapellenweg 15, 54426 Gräfendhron)  
Familien- und Tagungshotel Haus Hochwald, oberhalb von Horath, der Weg durchläuft die Parkanlage (Für Navigation: Haus Hochwald, St. Georg Str, 1, 54497 Horath)

Weitere Infos: [www.ute24.com](http://www.ute24.com)



**Länge:** 13 km  
**Profil:** Mittelschwer wegen einiger Steigungen  
**Gehzeit:** 4 Std.  
**Saison:** Ganzjährig



Verbandsgemeinde  
Birkenfeld

# Trauntal-Höhenweg

40



Der abwechslungsreiche „Trauntal-Höhenweg“ folgt dem geschwungenen Lauf des kleinen, romantischen Flüsschens Traun, durchstreift geheimnisvolle, einsame Wälder und bietet weite Blicke hinweg über artenreiche Wiesen und Felder. Schmale Pfade entlang eindrucksvoller, für den Hunsrück charakteristischer Felsformationen runden das Wandererlebnis als Ganzes ab. Der Weg wurde vom Deutschen Wanderinstitut mit 54 Erlebnispunkten bewertet.

### Startpunkte:

Haltepunkt an der L165 zwischen Abentheuer und Börfink  
Parkplatz Forellenhof Trauntal, In den Quellwiesen, 54422 Börfink Einschiederhof über Zuwegung  
Wanderparkplatz Buhlenberg oberhalb des Sportplatzes und des Waldhofs Buhlenberg  
Gemeindeparkplatz „Am Weiher“ gegenüber Gasthaus Gordner in Rinzenberg über Zuwegung

Weitere Infos: [www.birkenfelder-land.de](http://www.birkenfelder-land.de)



**Länge:** 8,9 km  
**Profil:** Einfach bis mittelschwer mit einigen An- und Abstiegen  
**Gehzeit:** 2,5 bis 3 Std.  
**Saison:** empfohlen Mai bis Dezember



### Einkehrmöglichkeiten:

**Landhaus Krackesmühle**,  
mit Tierfreigehege,  
direkt am Weg Tel. 06504 /950 900  
**Landhaus Gräfendhron**,  
Qualitätsgastgeber Wanderbares Deutschland,  
bei Start Gräfendhron, Tel. 06504/954990  
**Haus Hochwald**, Horath,  
bei Start Horath: Biergarten Cafe,  
und Restaurant Tel. 06504/9190



### Einkehrmöglichkeiten:

**Forellenhof Trauntal**,  
Börfink Einschiederhof, Tel. 06782/109888  
**Gasthaus Gordner**,  
Rinzenberg, Tel. 06782/7695  
**Gaststätte Savanna/**  
**Landhaus La Cachette**,  
Abentheuer, Tel. 06782/5722  
**Biergarten „Hein Mück“**  
Abentheuer, Tel. 06782/5722





Gräfin Loretta ist eine Traumschleife, die auf beiden Ufern der Nahe geschichtsträchtige Orte, tiefe stille Bachtäler, verwunschen erscheinende Plätze und immer wieder grandiose Fern- und Talsichten bietet. Meistens durch unterschiedliche Waldformationen über die Höhen führend, aber auch mit kürzeren offenen Geländeteilen, laden zahlreiche Rastmöglichkeiten, auch mit Grillstellen den Wanderer zum Verweilen ein.

Der Weg wurde vom Deutschen Wanderinstitut mit 66 Erlebnispunkten bewertet.

**Startpunkt:**

Wanderparkplatz am Ufer der Nahe Richtung Ruine Frauenberg (Für Navigation: Bahnhofstr. 1, 55776 Frauenberg, Burgschänke, nach 150 m Wanderparkplatz)

Weitere Infos: [www.vgv-baumholder.de](http://www.vgv-baumholder.de) und [www.frauenberg-nahe.de](http://www.frauenberg-nahe.de)

Der Wanderweg führt über Wiesen und Felder mit einzigartigen Fernaussichten, durch vielfältiges Waldgebiet mit reizvollen Bachläufen und geheimnisvollen Orten, die viele Geschichten zu erzählen wissen. Er bietet einen wunderbaren Rundblick über die Region bis hin in den Hunsrück und die Pfalz sowie die Stadt Baumholder in ihrer ganzen Vielfalt. Einzigartig sind vor allem die Einblicke auf den noch aktiven Truppenübungsplatz Baumholder, der teils als Biotop und Rückzugsgebiet fungiert, aber auch militärisch genutzt wird. Der Weg wurde vom Deutschen Wanderinstitut mit 54 Erlebnispunkten bewertet.

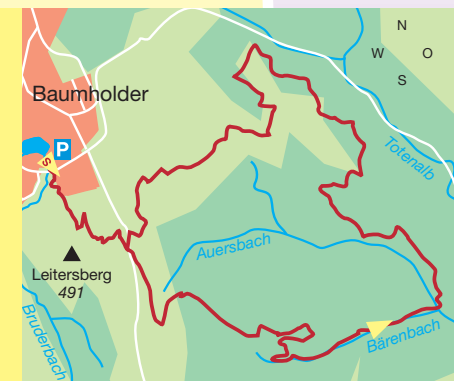
**Startpunkt:**

Stadtweiher nahe dem Zentrum Baumholder (Für Navigation: Ringstraße, 55774 Baumholder)

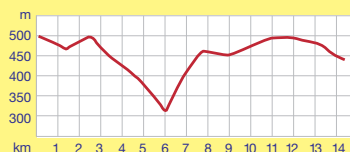
Weitere Infos: [www.vgv-baumholder.de](http://www.vgv-baumholder.de)



**Länge:** 12,5 km  
**Profil:** Mittelschwer aufgrund einiger Steigungen  
**Gehzeit:** 3,5 bis 4 Std.  
**Saison:** Ganzjährig



**Länge:** 14 km  
**Profil:** Mittelschwer aufgrund einiger Steigungen  
**Gehzeit:** 4,5 Std.  
**Saison:** Ganzjährig



**Einkehrmöglichkeiten:**  
Hotel Restaurant „Zum Stern“,  
Baumholder, Tel. 06783/5877

**Sonstige Gastgeber:**  
„Gasthaus Burgschänke“ Frauenberg,  
Tel. 06787/9709880  
Sportheim FC Lauretta, Tel. 06787/8170  
Vereinsheim des Verschönerungsvereins Hammerstein,  
nach Absprache, Tel. 06782/15622



**Einkehrmöglichkeiten:**  
Hotel Restaurant „Zum Stern“,  
Baumholder, Tel. 06783/5877

**Sonstige Gastgeber:**  
Gasthaus Gutshausmühle  
Baumholder, Tel: 06783/2219

Innerhalb weniger Minuten vom Stadtweiher entfernt bieten sich viele weitere Möglichkeiten zum Einkehren.



43



Das mittelalterliche Herrstein mit seinen malerischen Fachwerkhäusern ist der Ausgangspunkt für diesen erlebnisreichen Weg, der interessante Bezüge zum Mittelalter in der Region herstellt. Der Mittelalterpfad bietet alles, was einen Spitzenweg ausmacht: Naturnahe Pfade, herrliche Aussichten, abwechslungsreiche Wälder und Besonderheiten wie die Naturdenkmäler „Jammereiche“ oder „Rabenzanzel“. Die Wanderung lässt sich ideal mit einer Besichtigung des historischen Herrsteins verknüpfen. Der Weg wurde vom Deutschen Wanderinstitut mit 84 Erlebnispunkten bewertet und vom Wandermagazin zu Deutschlands schönstem Wanderweg 2010 gewählt.

#### Startpunkt:

Parkplatz am Bachweg in Herrstein (Für Navigation: Bachweg in 55756 Herrstein - Kreuzung Bachweg/Hauptstraße)

Weitere Parkplätze: Großparkplatz Brühlstr., Parkplatz am Lindenplatz

Weitere Infos: [www.edelsteinstrasse.de](http://www.edelsteinstrasse.de) und [www.vg-herrstein.de](http://www.vg-herrstein.de)



**Länge:** 8,6 km  
**Profil:** Einfach bis mittelschwer mit einigen An- und Abstiegen  
**Gehzeit:** 2,5 bis 3 Std.  
**Saison:** Ganzjährig



44



Der „Köhlerpfad am Steinbach“ eröffnet dem Wanderer auf rund 13 km die Schönheiten der Natur an der Deutschen Edelsteinstraße. Dabei wechseln sich dichte Wälder und offene Landschaften mit malerischen Ausblicken ab. Der als mittelschwer einzustufende Pfad beginnt im Köhlerdorf Langweiler, direkt am Saar-Hunsrück-Steig, und führt auf naturnahen Wegen rund um die Steinbachtalsperre. Diese stellt nicht nur die Trinkwasserversorgung der Region sicher, sondern bietet dem Wanderer auch ein beeindruckendes Landschaftsbild. Nicht umsonst wurde der Weg vom Deutschen Wanderinstitut mit 67 Erlebnispunkten bewertet.

#### Startpunkte:

Eingangsportal in Langweiler, in unmittelbarer Nähe des Parkplatzes des Klosterhotels Marienhöh (für Navigation: Marienhöh, 55758 Langweiler), Eingangsportal in Katzenloch (Wanderparkplatz am Wasserwerk in 55758

Kempfeld-Katzenloch, an L178 Richtung Kempfeld),

Einstiegspunkt in 55758 Bruchweiler (Zuwegung, Entfernung ca. 2 km)

Weitere Infos: [www.edelsteinstrasse.de](http://www.edelsteinstrasse.de) und [www.vg-herrstein.de](http://www.vg-herrstein.de)



**Länge:** 13 km  
**Profil:** Mittelschwer, festes Schuhwerk erforderlich  
**Gehzeit:** 4 Std.  
**Saison:** Ganzjährig



#### Einkehrmöglichkeiten:

**Café, Restaurant, Pension „Zehntscheune“**, Herrstein, Tel. 06785/1658  
**„Herrsteiner Mühle“, Restaurant**, Herrstein, Tel. 06785/998600  
**Turnhallengaststätte**, Herrstein, Tel. 06785/997780  
**„Side“**, Herrstein, Tel. 06785/999858



**Einkehrmöglichkeiten:**  
**Klosterhotel Marienhöh**, Restaurant „Altes Refektorium“, Langweiler, Tel. 06786/292990  
**Steinbachschänke**, Langweiler, Tel. 06786/292859  
**Gaststätte „Ernuss“**, Sensweiler, Tel. 06786/292978  
**Gartenwirtschaft**, Kempfeld-Katzenloch, Tel. 06786/7007



in Bruchweiler (Entfernung ca. 2 km):  
**Landgasthof Hochwaldhof**, Tel. 06786/1495  
**Gasthaus-Pension „Burgkeller“**, Tel. 06786/1496

45



Das romantische Hahnenbachtal im Dreieck Bundenbach – Woppenroth – Schnepfenbach bietet die Kulisse für diesen abwechslungsreichen und naturnahen Qualitätswanderweg. Beidseits des Hahnenbachs wird die einzigartige Kulturlandschaft im Hunsrück durchwandert. Direkt am Weg liegend kann im Revier des Schinderhannes Natur erlebt werden, können Ruinen, ein Fossilienmuseum und ein Schieferbergwerk besichtigt werden. Der Weg wurde vom Deutschen Wanderinstitut mit 81 Erlebnispunkten bewertet.

### Startpunkte:

Start und Ziel der Wanderung ist von mehreren Orten her möglich. Der Besucherparkplatz der Besuchergrube Herrenberg liegt direkt am Weg und am Soonwald-Steig. Weitere Startpunkte können sein die Freizeitanlage an der Wacholderheide bei Woppenroth und der Wanderparkplatz in Schnepfenbach.

Weitere Infos: [www.vg-rhaunen.de](http://www.vg-rhaunen.de)



46



Wesentliches Merkmal des Nahe-Felsen-Weges sind die atemberaubenden Ausblicke auf die Innenstadt Obersteins, die Burganlagen und Felsformationen entlang des tief eingeschnittenen Nahetals. Diese Ausblicke müssen zwar über zum Teil steile Auf- und Abstiege „erkämpft“ werden, doch gibt es auch immer wieder flache, erholsame Abschnitte, die durch dichten Buchenhochwald verlaufen.

Der Weg befindet sich im Zertifizierungsverfahren durch das Deutsche Wanderinstitut.

### Startpunkt:

Marktplatz in Oberstein  
Parken: Parkhaus „Austraße“ und Parkhaus „Stadttheater“,  
Parkplätze „Festhallenknoten“ und „Austraße“

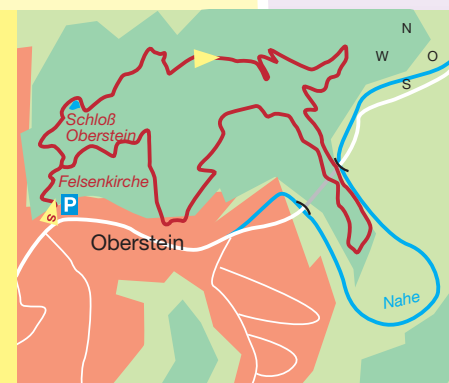
Weitere Infos: [www.idar-oberstein-touristinfo.de](http://www.idar-oberstein-touristinfo.de)



**Länge:** 9,5 km  
**Profil:** Mittelschwer  
**Gehzeit:** 3 Std.  
**Saison:** Ganzjährig



**Länge:** 9 km  
**Profil:** Mittelschwer  
**Gehzeit:** 3 Std.  
**Saison:** Ganzjährig



### Einkehrmöglichkeiten:

Direkt am Marktplatz und in der Fußgängerzone Oberstein bieten sich viele Möglichkeiten zum Einkehren.

### Einkehrmöglichkeiten:

**Hotel Forellenhof**, Rudolfshaus, Tel. 06544/373

in Bundenbach:

**Besucherbergwerk Herrenberg**, Tel. 06544/9272

**Restaurant „Bremme Dick“**, Tel. 06544/650

in Woppenroth:

**Heimathof Schabbach**, an der L 184, Tel. 06544/992391

**Gasthaus Molz**, Tel. 06544/8269

**Gasthaus „Zum Kaisergarten“**, Tel. 06544/761





47



Wildromantisch windet sich das Dhronal zwischen schroffen Felspartien unterhalb der Burgruine Hunolstein der Mosel zu. Höhepunkt ist die wildromantische Hölzbachklamm. Daneben bietet der Weg stille harmonische Täler und weite Aussichten von den Höhen bei Hunolstein.

Der Weg wurde vom Deutschen Wanderinstitut mit 65 Erlebnispunkten bewertet.

### Startpunkt:

„Hunolsteiner Hof“ in 54497 Morbach-Hunolstein, Abzweig von der B327 Hunsrück-Höhenstraße zwischen Morbach und Thalfang

Weitere Infos: [www.morbach.de](http://www.morbach.de)



48



Eine schöne Landschaft mit den Einflüssen der heutigen Zivilisation und Ruheinseln mit Bachläufen und ursprünglicher Natur kennzeichnen diese Tour. Die Kombination aus Natur, Skulpturen und Informationstafeln und als Höhepunkt die romantische Burgruine Baldenau machen diese Traumschleife interessant und einfach einzigartig.

Das Deutsche Wanderinstitut hat den Weg mit 55 Erlebnispunkten bewertet.

### Startpunkt:

Parkplätze beim Feuerwehrhaus und beim Bürgerhaus, jeweils in der Straße: Striegelsbungert, 54497 Hinzerath

Weitere Infos: [www.morbach.de](http://www.morbach.de)



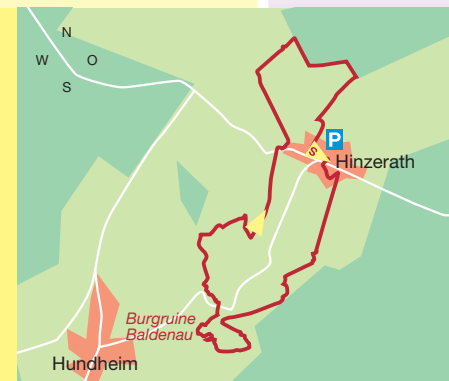
**Länge:** 11 km  
**Profil:** Mittelschwer wegen einiger Steigungen und schwieriger Passagen in der Hölzbachklamm

**Gehzeit:** 3 bis 3,5 Std.

**Saison:** Ganzjährig



**Länge:** 8 km  
**Profil:** Leicht  
**Gehzeit:** 2 bis 2,5 Std.  
**Saison:** Ganzjährig



### Einkehrmöglichkeiten:

**Bauernhofcafe Hunolsteiner Hof**  
an Start/Ziel, Qualitätsgastgeber  
Wanderbares Deutschland,  
Tel. 06533/3380

**Sonstige Gastgeber:**  
Gasthaus „Zur Traube“ in Hunolstein,  
Tel. 06533/4188



### Einkehrmöglichkeiten:

**Café Pause**, Hinzerath, Tel. 06533/3475  
**Gasthaus „Zum Landsknecht“**,  
Hinzerath, Tel. 06533/4184  
**Landgasthof „Alte Post“**,  
Bischofsdrhon, Tel. 06533/95688  
**Gasthaus „St. Rochus“**,  
Hundheim, Tel. 06533/2586  
**Gasthaus „Zum alten Hobel“**,  
Hundheim, Tel. 06533/5967





Diese Tour beginnt beim Kulturdenkmal „Historische Ölmühle“ südlich der Ortslage Morbach. Abwechslung pur, das ist es, was sie auf ihrem weiteren Verlauf bietet. Erst über Stege durch's Moor geht es dann aufwärts durch verschiedene Waldformationen auf den Höhenkamm des Idarwaldes. Von hier oben bieten sich tolle Ausblicke auf die Hunsrücklandschaft. Zurück führt der Weg durch den Erholungswald Ortelsbruch mit seinen vielfältigen Freizeiteinrichtungen.

Der Weg befindet sich in der Zertifizierung als Traumschleife durch das Deutsche Wanderinstitut und wird 2011 eröffnet.

**Startpunkt:**

Historische Ölmühle, Schmausemühle 2, 54497 Morbach

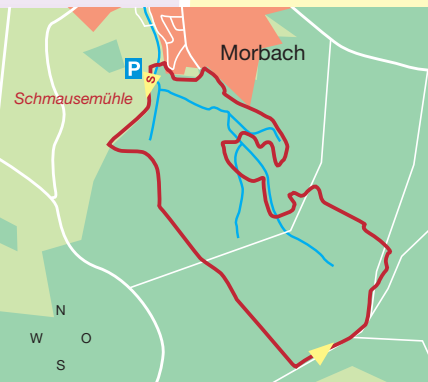
Weitere Infos: [www.morbach.de](http://www.morbach.de)

Die Kappleifelsen-Tour ist eine echte „gute-Laune-Tour“, die alles hat, was sich der Wanderfreund wünscht: Ein anspruchsvoller, abwechslungsreicher Rundwanderweg mit vielen idyllischen Ecken, traumhaften Ausblicken und Gastronomie am Tourenende. Offene Wiesen und Felder, naturbelassene Wege, verschlungene Pfade, plätscherndes Wasser, und schattige Wälder faszinieren ebenso wie der „Kappleifelsen“ und die wildromantischen Bachtäler entlang des Hirsch- und Idarbaches. Die Wanderung lässt sich ideal mit einem Besuch der ehemaligen Synagoge und des jüdischen Friedhofs sowie des alten Ortskerns von Laufersweiler mit seinen schönen Fachwerkhäusern verbinden. Der Weg wurde vom Deutschen Wanderinstitut mit 52 Erlebnispunkten bewertet.

**Startpunkt:**

Dorfplatz „Unterdorf“ gegenüber dem alten Rathaus (Für Navigation: Unterdorf, 55487 Laufersweiler)

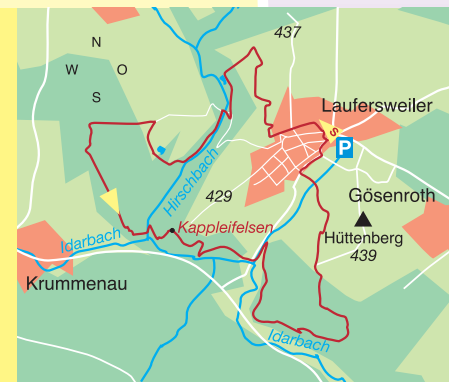
Weitere Infos: [www.kirchberg-hunsrueck.de](http://www.kirchberg-hunsrueck.de)



**Länge:** 7 km  
**Profil:** Mittelschwer  
**Gehzeit:** 2,5 Std.  
**Saison:** Ganzjährig



**Länge:** 9 km  
**Profil:** Mittelschwer wegen einiger Steigungen  
**Gehzeit:** 2,5 bis 3 Std.  
**Saison:** Ganzjährig



**Einkehrmöglichkeiten:**

**Hotel Landhaus am Kirschbaum,**  
Qualitätsgastgeber Wanderbares Deutschland,  
Morbach, Tel. 06533/93950

In der Ortslage Morbach gibt es eine große Auswahl an Gaststätten und Übernachtungsbetrieben.



**Einkehrmöglichkeiten:  
Gasthaus „Zum Idartal“**

Qualitätsgastgeber Wanderbares Deutschland,  
direkt am Weg, Tel. 06543/6423

**Sonstige Gastgeber:**

Hotel Schatulle, Laufersweiler, Tel. 06543/980319  
Hotel „Zum Felsenkeller“, Sohren, Tel. 06543/2260  
Qualitätsgastgeber Wanderbares Deutschland  
Hotel Schinderhannes, Sohren, Tel. 06543/2018  
Qualitätsgastgeber Wanderbares Deutschland



# Masdascher Burgherrenweg

Verbands-  
gemeinde  
Kastellaun

Verbandsgemeinde  
Kastellaun

# Baybachklamm

51



Lang gestreckte tiefe Bachtäler trennen die Höhepunkte der beiden keltisch-römischen und mittelalterlichen Befestigungen, den Burgberg und die Burgruine Balduinseck. Der Masdascher Burgherrenweg verbindet beide auf uralten Pfaden und bestehenden Wanderwegen und schließt das lebendige Dorf Mastershausen mit ein.

Der Weg wurde vom Deutschen Wanderinstitut mit 62 Erlebnispunkten bewertet.

### Startpunkt:

Bushaltestelle in der Ortsmitte von 56869 Mastershausen, Parkplatz an der Bürgerhalle

Weitere Infos: [www.kastellaun.de](http://www.kastellaun.de)



52

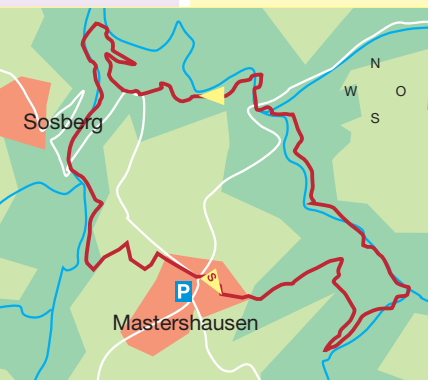


Tief hat sich der Baybach ins Hunsrückerschiefergestein eingeschnitten und dieses Kerbtal prägt die Traumschleife „Baybachklamm“: Von den abgeflachten Hunsrückhöhen geht es steil hinab zur „Bay“, an dieser in ihrem engen Tal auf Pfaden und über Felsen entlang bis zum Wiederaufstieg, welcher belohnt wird mit mehreren Aussichtspunkten auf Felsrippen, mit der Barreterlei als spektakulärster Höhe. Kurz: Der Weg bietet eine Höhen- und Klammwanderung in einem – und das ohne einen Meter Asphalt. Er wurde vom Deutschen Wanderinstitut mit 84 Erlebnispunkten bewertet.

### Startpunkt:

Wanderparkplatz Heyweiler (Für Navigation: Haupt- oder Dorfstraße, 56290 Heyweiler) danach dem Wegweiser Wanderparkplatz folgend; 56290 Steffenshof (an der K32 /Schutzhütte)

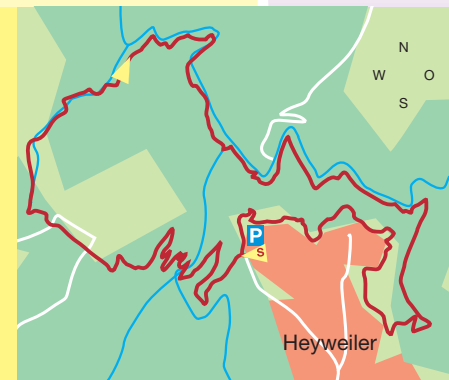
Weitere Infos: [www.kastellaun.de](http://www.kastellaun.de)



**Länge:** 11,3 km  
**Profil:** Mittelschwer wegen einiger Anstiege mit insgesamt 325 Höhenmetern  
**Gehzeit:** 3,5 bis 4 Std.  
**Saison:** Ganzjährig



**Länge:** 11,5 km  
**Profil:** Mittelschwer bis schwer, festes Schuhwerk und Trittsicherheit erforderlich  
**Gehzeit:** 4 Std.  
**Saison:** April - November (Klamm bei Eis und Schnee nicht begehbar)



### Einkehrmöglichkeiten:

#### Gaststätte „Pfälzer Stube“

Qualitätsgastgeber Wanderbares Deutschland, Mastershausen, Tel. 06545/912271

#### Sonstige Gastgeber:

Weitere Gastronomiebetriebe in Mastershausen, Buch und Kastellaun



### Einkehrmöglichkeiten:

**Hunsrückers Hexenhaus**  
Qualitätsgastgeber Wanderbares Deutschland, Mannebach, Tel. 06762/7510

#### Sonstige Gastgeber:

Schmausemühle  
(auf halber Wanderstrecke)  
im Baybachtal, Tel.: 06745/270

57

56

53



Die Traumschleife Klingelfloß führt durch ein abwechslungsreiches Waldgebiet auf dem Hunsrück-Plateau rund um den „Binnenberg“, umrahmt von den Orten Laubach, Klosterkumbd und Neuerkirch. Eine entspannende Wanderung für Naturliebhaber mit gleich zwei Restaurants am Weg.

Der Weg wurde vom Deutschen Wanderinstitut mit 56 Erlebnispunkten bewertet.

#### Startpunkte:

Hotel-Restaurant Birkenhof  
(Für Navigation: 55469 Klosterkumbd)  
Landgasthof Gesellschaftsmühle  
(Für Navigation: 56288 Laubach)

Weitere Infos: [www.simmern.de](http://www.simmern.de)



**Länge:** 8 km  
**Profil:** Einfach  
**Gehzeit:** 2,5 bis 3 Std.  
**Saison:** Ganzjährig



#### Einkehrmöglichkeiten:

**Hotel-Restaurant Birkenhof**,  
Qualitätsgastgeber  
Wanderbares Deutschland,  
bei Klosterkumbd, Tel. 06761/95400

**Landgasthof „Gesellschaftsmühle“**  
in Laubach, Tel. 06762/951195



54



Die Traumschleife bietet herrliche Aussichten auf den Soonwald und über die Hunsrückhöhen. In den Tälern führt der Weg über verwunschene Pfade durch ruhige Bachauen und dichte Wälder. Daneben gibt es kulturelle Akzente mit dem idyllischen Mengerschied sowie dem Bismarckturm und der Nunkirche in Sargenroth.

Der Weg wurde vom Deutschen Wanderinstitut mit 51 Erlebnispunkten bewertet.

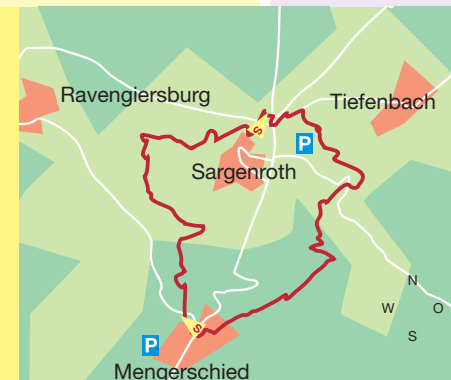
#### Startpunkte:

Seibels Platz in Mengerschied  
(Für Navigation: 55490 Mengerschied) und  
Waldjugendherberge Sargenroth  
(Für Navigation: 55471 Sargenroth)

Weitere Infos: [www.simmern.de](http://www.simmern.de)



**Länge:** 10 km  
**Profil:** Mittelschwer wegen einiger Steigungen  
**Gehzeit:** 3 bis 3,5 Std.  
**Saison:** Ganzjährig



#### Einkehrmöglichkeiten:

**Gasthaus „Zur Post“**,  
Mengerschied, Tel. 06765/960445  
**Dorfschenke Mengerschied**,  
Tel. 06765/960330  
**Parkstübchen Mengerschied**,  
Tel. 06765/949252  
**Gasthaus „Lamettal“**,  
Mengerschied, Tel. 06765/226  
**Waldjugendherberge**,  
Sargenroth, Tel. 06761/2500





WASSER FÜR DIE SINNE

Die natürliche Frische aus dem  
Naturpark Saar-Hunsrück

# Schwollener

WASSER FÜR DIE SINNE

[www.schwollener.de](http://www.schwollener.de)



## Partner der Traumschleifen:

### Deutsches Wanderinstitut

Bergblick 3  
35043 Marburg  
Tel. 02776/9130200  
info@wanderinstitut.de  
www.wanderinstitut.de

### Dreiländereck-Touristik GmbH

Poststraße 12  
66663 Merzig  
Tel. 06861/73874  
info@merzig-wadern-online.de  
www.merzig-wadern-online.de

### Rheinland-Pfalz Tourismus GmbH

Löhrstraße 103 - 105  
56068 Koblenz  
Tel. 0261/915200  
info@rlp-info.de  
www.rlp-info.de

### Naheland-Touristik GmbH

Bahnhofstraße 37  
55606 Kirn  
Tel. 06752/137610  
info@naheland.net  
www.naheland.net

### Tourismus-Zentrale Saarland GmbH

Franz-Josef-Röder-Straße 17  
66119 Saarbrücken  
Tel. 0681/927200  
info@tz-s.de  
www.tourismus.saarland.de

### Tourist-Information Landkreis Saarlouis

Kaiser-Wilhelm-Straße 4-6  
66740 Saarlouis  
Tel. 06831/444488  
tourismus@kreis-saarlouis.de  
www.kreis-saarlouis.de

### Naturpark Saar-Hunsrück

Trierer Straße 51  
54411 Hermeskeil  
Tel. 06503/92140  
info@naturpark.org  
www.naturpark.org

### Saar-Obermosel-Touristik

Graf-Siegfried-Str. 32  
54439 Saarburg  
Tel. 06581/995980  
info@saar-obermosel.de  
www.saar-obermosel.de

### Hunsrück-Touristik GmbH

Gebäude 663  
55483 Hahn-Flughafen  
Tel. 06543/507700  
info@hunsruecktouristik.de  
www.hunsruecktouristik.de



## Impressum:

### Herausgeber:

Projektbüro Saar-Hunsrück-Steig  
Zum Stausee 198  
66679 Losheim am See  
Tel. 06872/9018100  
info@saar-hunsrueck-steig.de  
www.saar-hunsrueck-steig.de

### Bildquellen:

Projektbüro Saar-Hunsrück-Steig  
und beteiligte Gemeinden  
Seite 53: zanderdesign.de  
Seiten 56 u. 57: W. Dupuis

### Konzept und Grafik:

alea design GmbH  
www.alea-design.de



# Grüne Wunder sind schöner als blaue!



## Professionelle Einlagen gibt's bei uns!

Wir fertigen basierend auf Ihrem digitalen 3D-Fußabdruck mit Hilfe eines Fräsroboters individuelle Einlagen mit größtmöglicher Flexibilität, unvergleichbarer Passgenauigkeit und optimaler Bequemlichkeit. Ideal für Ihre Freizeit-, Lauf- & Wanderschuhe.

Überzeugen Sie sich selbst! Wir nehmen uns gerne für Sie Zeit.

orthopedie  
  
schmidt

Vaubanstr. 27 • Saarlouis • Tel. 06831/3631  
Provinzialstr. 114 • Ensdorf • Tel. 06831/53507

[www.laufcheck.de](http://www.laufcheck.de)

## Erlebnis Traumschleifen

Weiteres Informationsmaterial zu den Traumschleifen Saar-Hunsrück finden Sie in folgenden Publikationen:

Wanderkarten:

„Traumschleifen Saar-Hunsrück 1-14“

„Traumschleifen Saar-Hunsrück 15-28“

Maßstab 1:25.000 mit Ausflugszielen, Einkehr- und Freizeittipps  
Herausgeber PUBLICPRESS; Erscheinungsjahr: 2010



**Traumschleifen Saar-Hunsrück, Band 1 West:** 4 €  
Broschüre 98 Seiten mit 30 traumhaften Premiumwanderwegen am Saar-Hunsrück-Steig und in der Umgebung - mit Karten 1:25.000, detaillierten Wegbeschreibungen und weiteren Infos  
Erscheinungsjahr: 2010

**Traumschleifen Saar-Hunsrück, Band 2 Ost:** 3,50 €  
Broschüre mit 25 weiteren traumhaften Premiumwanderwegen am Saar-Hunsrück-Steig und in der Umgebung - mit Karten 1:25.000, detaillierten Wegbeschreibungen und weiteren Infos  
Erscheinungsjahr: 2010

Erhältlich in unserem Online-Shop  
unter [www.saar-hunsrueck-steig.de](http://www.saar-hunsrueck-steig.de)





# ERLEBE DIE VIELFALT

AUF DEUTSCHLANDS BESTEM FERNWANDERWEG

## Wann war dein letztes Abenteuer?

Raum zum Entdecken, Zeit zum Entspannen, Landschaften zum Genießen: Zwischen der Saarschleife in **Mettlach**, **Idar-Oberstein** und **Trier** bietet der Saar-Hunsrück-Steig quer durch ein wunderbares Mittelgebirge die pure perspektivische Vielfalt mit zahlreichen Eindrücken und Möglichkeiten. Auf 12 Abschnitten findet sich alles, was das Herz höher schlagen lässt. Ausgedehnte Wälder, üppige Wiesen, idyllisch sprudelnde Bachläufe, spektakuläre Höhenzüge, steile Weinberge, historische Monumente und immer wieder abwechslungsreiche Pfade mit begeisternden Panoramen, faszinierenden Naturdenkmälern und stillen Augenblicken. Es gibt viele gute Gründe auf dem Saar-Hunsrück-Steig unterwegs zu sein. Entdecke die Welt vor deiner Haustür. **Es ist dein Weg.**



### Projektbüro Saar-Hunsrück-Steig

Zum Stausee 198, 66679 Losheim am See  
Telefon 06872 9018100, Fax 9018110

[info@saar-hunsrueck-steig.de](mailto:info@saar-hunsrueck-steig.de)  
[www.saar-hunsrueck-steig.de](http://www.saar-hunsrueck-steig.de)

WEIT · VERZAUBERND · FASZINIEREND · ERLEBNISREICH · VIELSEITIG